



Maisach, Gernlinden, Überacker, Rottbach, Germerswang, Malching

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 102 vom 4. Mai 2023

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung

Ferienprogramm der Gemeinde

Maisacher 2023 Ferienprogramm

■ Aufruf an die Ortsvereine zur Teilnahme

Im Sommer veranstaltet die Gemeinde wieder ihr Ferienprogramm für Schulkinder in Zusammenarbeit mit den Ortsvereinen. Diese bitten wir, sich mit vielfältigen Veranstaltungen am Ferienprogramm zu beteiligen.

Die Anmeldeformulare und der Zeitplan können von der Startseite der Homepage der Gemeinde (www.maisach.de) heruntergeladen werden. Anmeldeschluss für teilnehmende Vereine ist der 5. Juni 2023. Informationen zum Beispiel über Art und Umfang der Veranstaltungen oder Vorschläge erhalten interessierte Vereine und „Neueinsteiger“ bei Frau Lindenmüller unter der Telefonnummer 08141/937-221.

Aus Umwelt- und Kostengründen werden wir das Ferienprogramm nur digital herausgeben. Dies wurde in den letzten drei Jahren während der Corona-Pandemie so gehandhabt und hat sich bewährt. Das Ferienprogrammheft erscheint voraussichtlich am 10. Juli 2023 auf unserer Homepage. Die Anmeldewoche wird vom 17. bis 21. Juli 2023 stattfinden. **Gemeinde**

Bekanntmachung Steuertermine

Am 15.05.2023 sind folgende Steuern und Abgaben der Gemeinde zur Zahlung fällig: Grundsteuer, Gewerbesteuer.

Es wird gebeten, den Zahlungstermin einzuhalten, da ansonsten Säumniszuschläge und Mahngebühren berechnet werden müssen. Aus organisatorischen Gründen ist eine Barzahlung in der Gemeindekasse nicht möglich. Bitte überweisen Sie auf eines der nachstehenden Konten oder erteilen Sie uns ein Sepa-Mandat zur Abbuchung.

Sparkasse Maisach DE40 7005 3070 0004 9464 14
Volksbank Maisach DE69 7016 3370 0000 1104 85
Postbank München DE39 7001 0080 0014 4748 00

Die Gemeindekasse steht für Auskünfte jederzeit zur Verfügung.
Hans Seidl, 1. Bürgermeister

HEUTE LESEN SIE

Wer bei den Bürgerversammlungen geehrt wurde, erfahren Sie auf ...	Seite 5
Wie die Ramadama-Aktion im Gemeindegebiet lief, können Sie nachlesen auf ...	Seite 7
Was sich im Gemeindeleben tut, erfahren Sie ab ...	Seite 11



Die Badesaison naht

Das Maisacher Freibad startet am 13. Mai in die diesjährige Badesaison. Bei angenehmen 24 Grad Wassertemperatur können Sie sich Groß und Klein ins Badevergnügen stürzen und schöne Stunden in der Anlage verbringen. Noch et-

was dauern wird es, bis der Kiessee und der Waldsee in Gernlinden mit einladenden Temperaturen die Badegäste anlocken. Genießen Sie die Freizeit bei hoffentlich vielen Sonnenstunden in der Natur. **Text/Foto: Gemeinde**

Servicezeiten im Rathaus

Notwendige Besuche im Rathaus können flexibel und auf die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger abgestimmt geplant werden. Im Rahmen von Servicezeiten, die nicht an Öffnungszeiten gebunden sind, können mit den zuständigen Sachbearbeitern individuelle Termine vereinbart werden. Viele Angelegenheiten können auch online über das Rathaus-Service-Portal erledigt werden. Hinweise dazu finden Sie auf Seite 3 unter „Mit der Maus ins Rathaus“. Dort steht ein vielfältiges Angebot an Formularen zur Verfügung, so dass sich eine direkte Vorsprache oft erübrigt.

Den Zugang zum Rathaus-Service-Portal finden Sie auf der Startseite der Homepage www.maisach.de in der rechten Spalte unter „Mit der Maus ins Rathaus“. Der QR-Code ist auf Seite 3 dieser Ausgabe abgedruckt.

Für den Erwerb von beispielsweise Familien- oder Ferienpässen und ähnlichem ist keine Terminvereinbarung notwendig.

Der Empfang ist Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 16 Uhr und am Freitag von 8 bis 12 Uhr besetzt. Termine im Bürgerbüro können telefonisch vereinbart werden unter 08141/937-299. Für Angelegenheiten, die nicht das Bürgerbüro betreffen, kann Kontakt über die Zentrale unter 08141/937-0 oder per Mail (info@maisach.de) aufgenommen werden.

Wer im Rathaus für welche Angelegenheit zuständig ist

sowie die Mitarbeiter/innen und ihre Kontakte finden Sie auf der Homepage unter „Rathaus & Politik“. Auf Seite 3 dieser Ausgabe ist auch eine Übersicht mit Telefonnummern von Ansprechpartnern und der zentralen Erreichbarkeit des Rathauses abgedruckt. **Gemeinde**

Einrichtungen
+ Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

**MOBEL
FEICHT**

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de

**BESSER
HÖREN
BESSER
DENKEN**

Jetzt
Mini-
Hörgeräte
kostenlos
testen!

**HÖR
akustik
CENTER
fischer**

Bahnhofstraße 4 • 82216 Maisach
Telefon 08141/8909940
www.hoerakustik-center-fischer.de

Der Bürgermeisterbrief: Aufs Radl, fertig, los!



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem Wonnemonat Mai können wir uns nicht nur über die neu aufgestellten Maibäume in Malching, Überacker und Gernlinden freuen, sondern vermutlich auch über mehr warme und sonnige Tage. Solch schöne Tage laden dazu ein, die Freizeitaktivitäten wieder etwas mehr an die frische Luft zu verlagern.

Fahrradfahren boomt

In den letzten Jahren hat das Fahrradfahren sehr stark an Beliebtheit gewonnen. Zum einen waren während der Corona-Zeit Aktivitäten im Freien sehr gefragt zum anderen sind viele Menschen auf diese Möglichkeit der klimaverträglichen Mobilität umgestiegen. Gleichzeitig hat sich bei der Technik und den angebotenen Fahrradvarianten sehr viel getan. E-Bikes, vom Down-Hill- bis zum Lastenfahrrad - es wird für jeden individuellen Einsatz, für jede Alltags-, Sport-, und Freizeitnutzung ein geeignetes Rad angeboten.

Wünschenswertes nicht immer umsetzbar

Der wachsende Trend hin zu mehr Fahrradnutzung erfordert auch in der Gemeinde weitere Optimierungen, besonders im In-

nenortsbereich. Wünschenswert wären hier mehr ausreichend breite Fahrradwege, was leider nicht so einfach umzusetzen ist. Die Fahrbahnen sind entweder durch die Fußwege oder direkt durch die Grundstücksgrenzen zu den privaten Grundstücken begrenzt. Eine Verschmälerung der Fahrbahn für den motorisierten Verkehr ist aus verkehrsrechtlichen Gründen oft nicht umsetzbar. Ein möglicher Erwerb von Flächen aus den privaten Grundstücken ist wegen der dicht bebauten Grundstücke und der erforderlichen baurechtlichen Abstandsflächen sehr oft nicht möglich. Deshalb hat sich vor einigen Jahren der Gemeinderat auf markierte Fahrradangebotsstreifen geeinigt.

Fahrradabstellanlagen

Dort, wo Maßnahmen zur baulichen Verbesserung möglich sind, werden diese auch konsequent umgesetzt. Im Jahr 2022 konnten wir die neuen Fahrradabstellanlagen mit einem Kostenvolumen von circa 220.000 Euro am Maisacher Bahnhof in Betrieb nehmen. 200 überdachte Fahrradplätze stehen seit dieser Zeit zur Verfügung und erfreuen sich auch einer guten Auslastung. Die Bahnhöfe Gernlinden und Malching werden in den nächsten Jahren entsprechend nachgerüstet.

Mobilitätsstationen

In diesem und im nächsten Jahr werden sechs Mobilitätsstationen mit Leihrädern errichtet. Dieses System stellt insbesondere für einpendelnde Arbeitnehmer und Gäste ein Angebot dar. Aus diesem Grund werden die Stationen in Maisach an der Frauenstraße, am Bahnhof und am Strasserwinkel errichtet; in Gernlinden an der Ganghoferstraße, an der Maisacher Straße vor dem

Abasto-Hotel und im Ortszentrum in der Heinzingerstraße.

Fahrradabstellsatzung

Um dem wachsenden Bestand an Fahrrädern auch ausreichend Abstellmöglichkeit zu schaffen, hat die Gemeinde Maisach eine eigene Fahrradabstellsatzung erlassen. Diese regelt, dass bei einem Neubau, unabhängig ob Wohnbau, Gewerbe- oder öffentliches Gebäude, eine festgelegte Anzahl an Fahrradabstellplätzen hergestellt werden muss.

Fahrradwege

Fahrradfahren ist als Verkehrsmittel nur attraktiv, wenn es kurze und sichere Verbindungswege zwischen den Orten gibt. In den letzten 30 Jahren hat die Gemeinde Maisach mehr als 50 km überörtliche Radwege geschaffen. Von Maisach nach Gernlinden, von Maisach nach Fürstfeldbruck, von Maisach nach Überacker und weiter bis Rottbach, von Überacker bis Einsbach, von Maisach nach Diepoltshofen, von Gernerswang nach Malching, von Maisach nach Gernerswang, von Mammendorf bis Malching und in diesem Jahr wird der Radweg von Malching zum Kreisverkehr Frauenstraße nach Maisach gebaut sowie vom Kreisverkehr bis zur Otto-Hahn-Straße.

Gerne hätten wir auch den geplanten Radweg von der Feldstraße Maisach zur August-Rasch-Straße in Gernlinden umgesetzt. Leider ist hier der benötigte Grunderwerb derzeit nicht möglich, deshalb muss weiterhin der bestehende Feldweg genutzt werden.

An zwei weiteren Projekten für Radwege wird derzeit noch gearbeitet. Es sind die Radwegverbindungen von Gernlinden nach Esting und von Gernlinden nach Emmering. Hier handelt es sich

ebenfalls um bestehende Feldwege, die sehr stark vom Radverkehr genutzt werden. Ein Ausbau zu einem befestigten Weg, der nebeneinander von der Landwirtschaft und vom Fahrradverkehr genutzt wird, wäre mehr als wünschenswert.

Feldwege mitbenutzen

Feldwege können jederzeit als Radwege benutzt werden. Hinzuweisen ist jedoch darauf, dass diese Wege vorrangig der Feldbewirtschaftung dienen. Deshalb ist stets damit zu rechnen, dass landwirtschaftliche Fahrzeuge entgegenkommen oder überholen. Bitte steigen Sie in solchen Situationen lieber ab und begeben sich an den äußeren Rand des Feldwegs - landwirtschaftliche Fahrzeuge sind meist mit Anbaugeräten gerüstet, die breiter als der Schlepper sind.

Bedingt durch die vorrangig landwirtschaftliche Nutzung ist auch das Belagmaterial der Wege meist etwas grober, um den Belastungen standzuhalten und nicht nach links und rechts in die Felder abzurutschen. Hinweisen möchte ich auch darauf, dass die Landwirte diese Feldbewirtschaftungswege dankeswerterweise selbst unterhalten und herrichten. Von der Gemeinde erhalten sie lediglich einen Zuschuss für Material und dessen Transport.

Räuber Kneißl Radweg

Seit einigen Jahren bieten wir in der Gemeinde Maisach auch drei schöne Stationen auf dem Räuber-Kneißl Erlebnis Radweg an der St. Wolfgang Kapelle in Überacker, direkt bei der Brauerei Maisach mit dem Räuber Kneißl Keller und -Biergarten sowie den wunderschönen Aussichtspunkt an der Weinbergstraße bei Frauenberg.

Radwegkarten

Informationen zum Räuber

Kneißl Radweg gibt es unter www.raeuber-kneissl-radweg.de. Darüber hinaus wurde eine Radwegkarte aufgelegt.

Ihr Interesse möchte ich auch auf die Radwegenetz-Karte des Landkreis Fürstfeldbruck richten, die unter www.lra-ffb.de zu finden ist. Sie bildet circa 700 km Radwege ab. Beide Karten sind auch am Empfang des Rathauses erhältlich. Trotz digitaler Angebote können diese Karten meines Erachtens als Anregung und gute Hilfe dienen.

Radwegbeschilderung

Vor drei Jahren wurde die komplette Beschilderung aller Radwegeangebote im Landkreis, so auch in unsere Gemeinde, erneuert und aktualisiert.

Angebote für Radler

Die Gemeinde Maisach macht auch dieses Jahr wieder bei der Aktion Stadtradeln mit. Darüber hinaus findet auch wieder die Bürgerinformationsradtour statt. Ich lade Sie herzlich zum Mitmachen ein. Wann geradelt wird und wie Sie sich anmelden können, erfahren Sie in gesonderten Beiträgen in dieser Ausgabe.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen eine schöne und unfallfreie Fahrradsaison. Für den Monat Mai viele angenehme, sonnige Tage, an denen Sie unsere Radwege, das Freibad oder generell unsere schöne Naturlandschaft genießen können.

Mit besten Grüßen
aus dem Rathaus

Hans Seidl,
1. Bürgermeister

Das **Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach** erscheint das nächste Mal am

1. Juni 2023

Anzeigenschluss: 22. Mai 2023

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132
www.ffb-tagblatt.de
fuerstfeldbruck@merkurtz.media



IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach

erscheint monatlich als Beilage zum Fürstfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich an den Folgetagen des Erscheinungstermins kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstfeldbruck

Verantwortlich im Sinn des Presserechts

für den Teil „Aus dem Rathaus“

ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Maisach, Hans Seidl.

Redaktion für den Teil „Aus dem Gemeindeleben“:

Hans Kürzl, Telefon 08141/400129,

Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de.

Anzeigen: Markus Hamich, Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170,

E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de

Druck: Druckhaus Dessauerstraße

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben ausschließlich die Meinung der jeweiligen Verfasser wider.

Alle Angaben sind mit Stand vom 28. April 2023 abgedruckt.

Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich. Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten und den regionalen Medien zu entnehmen.

Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt

erscheint am Donnerstag, 1. Juni, Verteilungstermin dafür ist der 2. und 3. Juni. Redaktionsschluss: 17. Mai. Texte und Fotos für diese Ausgabe bitte an die Gemeindeverwaltung Maisach, E-Mail: presse@maisach.de

Die weiteren Ausgaben des Mitteilungsblatte in diesem Jahr erscheinen am:

- ➡ 6. Juli
- ➡ 3. August
- ➡ 7. September
- ➡ 5. Oktober
- ➡ 2. November
- ➡ 7. Dezember

Wir bitten um Beachtung.

Ansprechpartner in der Gemeinde

1. Bürgermeister Tel. 08141/937-223

Allgemeine Verwaltung

Geschäftsleiter Tel. 08141/937-222
Sachgebietsleiterin Bildung, Betreuung, Kultur und Sport Tel. 08141/937-226
Öffentlichkeitsarbeit Tel. 08141/937-266

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Leiter Tel. 08141/937-248
Standesamt Tel. 08141/937-242
Bürgerbüro Tel. 08141/937-299
Soz. Angelegenheiten, Rentenberatung Tel. 08141/937-246
Asyl/Obdachlosenunterbringung Tel. 08141/937-259
Feuerwehr/Katastrophenschutz Tel. 08141/937-263
Gerätewart Feuerwehr Tel. 08141/937-264

Bauamt

Leiterin Tel. 08141/937-210
Bauanträge Tel. 08141/937-215
Grundstücksangelegenheiten, Leitung Allgemeine Bauverwaltung Tel. 08141/937-213
Bauleitplanung/Bebauungspläne Tel. 08141/937-212
Leitung Technische Bauverwaltung Tel. 08141/937-216
Grünflächen/Spielplätze Tel. 08141/937-219
Umweltbeauftragter Tel. 08141/937-206
Klimaschutzbeauftragter Tel. 08141/937-203

Finanzverwaltung

Leiterin Tel. 08141/937-237
Gewerbe-/Grundsteuer Tel. 08141/937-235
Sozialwohnungen Tel. 08141/937-232
Kasse Tel. 08141/937-234

So erreichen Sie die Gemeinde:

Gemeinde Maisach, Schulstraße 1, 82216 Maisach
oder Postfach 15, 82212 Maisach Telefon 08141/937-0,
E-Mail: info@maisach.de; Internet: www.maisach.de
Termine nach Vereinbarung

Mit der Maus ins Rathaus



Einen besonderen Service für die Bürger der Gemeinde Maisach bietet das Rathaus-Service-Portal. Viele Behördengänge, wie zum Beispiel Führungszeugnisse oder Meldebescheinigungen können auch online unter www.maisach.de beantragt werden. Ihre Vorteile:

- 24-Stunden-Service
- Sichere und geschützte Datenübertragung
- Zeitersparnis
- Internetzugang reicht
- Ausfüllhilfe durch elektronischen Dialog
- Bequem und sicher mit Lastschrift bezahlen **Gemeinde**

Sprechstunden von Bürgermeister Hans Seidl

Erster Bürgermeister Hans Seidl bietet eine Sprechstunde im Bürgerzentrum Gernlinden an. Sie findet dort immer am ersten Donnerstag im Monat von 10 bis 11 Uhr statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die nächsten Bürger-sprechstunden in Gernlinden finden am 4. Mai und wegen der Pfingstferien am 6. Juli statt.

Selbstverständlich steht der Erste Bürgermeister während der Dienstzeit für Telefongespräche auch kurzfristig zur Verfügung. Darüber hinaus können bei Bedarf auch Termine für persönliche Gespräche während der üblichen Dienstzeit im Rathaus unter Telefon: 08141/937-223 bei Frau Reiter vereinbart werden.

Jeweils am ersten Donnerstag im Monat bietet der Erste Bürgermeister außerhalb der Dienstzeit von 18 bis 19 Uhr im Gemeindezentrum in der Riedlstraße 3 (nach Anmeldung bei Frau Reiter) Termine für persönliche Gespräche an. **Gemeinde**

Sozialfonds der Gemeinde

Die Gemeinde Maisach verfügt über einen Sozialfonds, der schnelle und wenig bürokratisch Hilfe in Notfällen leisten soll.

Sollten Sie sich finanziell in einer akuten Notlage befinden, die durch einen einmaligen Beitrag überbrückt werden kann, wenden Sie sich bitte direkt an die Gemeinde Maisach.

Der Verwendungszweck muss nachweisbar, nachvollziehbar und darf auch nicht von

weiteren Mitteln der Sozialhilfe abgedeckt sein.

Wir bitten aber auch Nachbarn, Freunde und Bekannte gegebenenfalls eine akute Bedürftigkeit von Dritten zu melden.

Bitte nehmen Sie im Bedarfsfall Kontakt auf unter der Telefonnummer 08141/937-221 beziehungsweise
E-Mail c.lindenmueller@maisach.de.

Gemeinde

Rentenservice: Beratung und Hilfe

Im Rathaus Maisach, Zimmer E 17 - Anbau, steht Ihnen Frau Tagsold in allen Rentenangelegenheiten wie Antragsaufnahme, Kontenklärung und Beratung zur Verfügung. Terminvereinbarung bitte unter der Telefonnummer 08141/937-246 oder E-Mail: rente@maisach.de

Unter der Telefonnummer 08141/94733 berät der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd (früher LVA Obb.) Gerhard Gollwitzer derzeit nur telefonisch gesetzlich Versicherte und deren Hinterbliebene in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. **Gemeinde**

Jugendbegegnungsstätte mit Nachmittagsbetreuung

Öffnungszeiten für die Nachmittagsbetreuung:
Montag bis Donnerstag von 12 bis 16 Uhr

Offener Betrieb Jubs:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 16 bis 20 Uhr
Angeboten wird bei der Nachmittagsbetreuung für Schüler der fünften bis zehnten

Klassen, Hausaufgabenbetreuung und Freizeitgestaltung.

Anschließend steht das Haus für alle Jugendlichen des Gemeindegebietes zur Verfügung.

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 08141/95353. **JUBS**

Wohnraum gesucht

Die Gemeinde Maisach sucht laufend Wohnraum für Bürger der Gemeinde, deren Miete vom Jobcenter bezahlt wird. Darüber hinaus mietet die Gemeinde in Einzelfällen auch Wohnungen als Hauptmieter an, die sie dann untervermietet. Bei Interesse und Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Maisach, Frau Würfel, Telefon 08141/937232.

Musikschulen

Musikschule Maisach/Gernlinden:
www.kms-ffb.de,
Susanne Raith, 0174/8109955,
maisach-gernlinden@kms-ffb.de
Musikalische Ausbildung für alle Altersstufen:
Blaskapelle Maisach e.V.,
www.blaskapelle-maisach.de,
Andrea Turini 0163/6874573,
andreaturini@yahoo.de
Qualifizierter Akkordeonunterricht: Maisacher Würfel,
www.maisacher-wuerfel.de,
Angelika Franken 08141/95296,
Musikstudio@
maisacher-wuerfel.de



...bewährte Qualität aus Tradition!

Tel. 08141-536577-7 • Fax 08141-536577-5 • Info@furtner-malerbetrieb.de
Tulpenstraße 11 • 82216 Maisach • Tel. 01 79 / 7 86 65 38 • www.furtner-malerbetrieb.de



Ofen + Fliesenhandel Mammendorf GmbH



Münchner Str. 12, 82291 Mammendorf
www.ofen-fliesen-mammendorf.de
Tel.: 0 81 45 / 92 81 41 4

ÖFEN • FLIESEN • ABHOLMARKT

Rücksichtnahme in der Natur

Im Frühjahr werden in der sogenannten „Setzzeit“ Rehkitzchen und Feldhasen geboren. Darüber hinaus brüten bestimmte Vogelarten wie Rebhühner, Fasane, Kiebitze und Lerchen in Nestern, die sich am Boden befinden. Um die Vogelgelege und die Rehkitze zu schützen, wird darum gebeten, Hunde in der freien Natur an die Leine zu nehmen. Damit schützen und erhalten Sie den Wild- und Vogelbestand.



nur durch das Absamen nach der Blüte der Bestand erhalten bleibt.

Nur eine lebendige Naturlandschaft mit einem entsprechenden Artenreichtum ist auch eine Bereicherung. Generell sollte aber auch gelten, Spaziergänge mit und ohne Hunde abseits von befestigten Wegen zu vermeiden.

In der Natur bedarf es Ruhezeiten, in denen der Wildbestand seinen Rückzugsbereich findet und sich dort ungestört aufhalten kann. Auch wenn Wiesen mit bunter Blütenpracht zum Pflücken von Blumensträußen geradezu einladen, bedenken Sie bitte, dass

Die landwirtschaftlichen Flächen dienen der direkten oder als Futterflächen der indirekten Nahrungsmittelerzeugung. Wir möchten auch alle Hundehaltende dafür sensibilisieren, dass es durch das Betreten und gegebenenfalls durch das Abkoten der Hunde in diesen Flächen zu Verunreinigungen kommt, die direkt in den menschlichen Nahrungskreislauf einfließen. Die gesundheitlichen Schäden für den Nutztierbestand sowie für den Menschen können erheblich sein.

Gemeinde/ Foto: Astrid Brillen Nuembrecht)

Für Samstag, 22. Juli, lädt Erster Bürgermeister Hans Seidl zu seiner schon traditionellen Informationsradtour ein. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Rathausplatz, das Ende ist gegen 12 Uhr geplant. Die Radtour ist für alle Generationen geeignet, beim Tempo wird selbstverständlich Rücksicht auf die Leistungsfähigkeit der Teilnehmenden genommen. Während der Fahrt besteht

die Möglichkeit, in Gernlinden die Toilette aufzusuchen.

An mehreren Haltepunkten informiert Hans Seidl über Projekte der Gemeinde, die seit kurzem abgeschlossen sind, gerade umgesetzt werden oder geplant sind. Sie erhalten Hintergrundinformationen aus erster Hand und können selbstverständlich Fragen stellen.

Den Verlauf der Tour mit

den einzelnen Haltepunkten erfahren Sie in der Juli-Ausgabe des Mitteilungsblattes sowie zu gegebener Zeit auf der Homepage unter www.maisach.de.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung per Mail unter presse@maisach.de oder telefonisch unter 08141/937-267 (ggfs. Anrufbeantworter) gebeten.

Gemeinde

Mit dem Radl auf Informationstour

Keine Hunde am Kies- und Waldsee in den Sommermonaten

In den warmen Sommermonaten suchen sowohl Mensch als auch Tier Abkühlung im Wasser.

So werden oftmals Hunde zum Kies- und Waldsee in Gernlinden zum Baden und Toben mitgebracht.

Im Interesse aller Erholungssuchenden ist es laut Satzung über die Benutzung der öffentlichen Erholungsflächen Kiessee und Waldsee

von Mai bis September nicht gestattet, an den Kiessee

und Waldsee Tiere aller Art, insbesondere Hunde mitzubringen.

Bei Verstoß kann eine Geldbuße von bis zu 2500 Euro verhängt werden. Auf den befestigten Wegen dürfen auch in den Sommermonaten Hunde Gassi geführt werden.

Wir bitten darum, diese Regel einzuhalten.

Text/Foto: Gemeinde



Fundsachen Februar/März

Schlüsselbund mit 2 Schlüssel (Keymax), Pferdeanhänger, S-Bahnbrücke Gernlinden, 27.03.; Damenfahrrad, Bavaria, weinrot, 26 Zoll, Merianstraße, Gernlinden, 27.03.; Damenfahrrad, Agoura, Diamond Back, blau, 28 Zoll, Gärtnerstraße, Überacker, 27.03.; AirPods mit Hülle, Parkplatz Bahnhof Maisach, 27.03.; Tretroller,

Hudora, silbergrün, Überackerstraße, 06.04.; Kopfhörer, IBL, rosa, Waldsee, Gernlinden, 11.04.; Mountainbike, Giant, pink, 26 Zoll, Fichtenstraße, Gernlinden, 11.04.; Schlüssel, Silca, weiß-blaues Schlüsselband, Eichenstraße, Gernlinden, 12.04. Nähere Informationen im Bürgerbüro (Telefon 08141/937-299) **Gemeinde**

Energieberatung

Seit Februar kann man sich bei der Klima- und Energieagentur am Standort in Türkenfeld rund um die Themen Energiesparen und energetisches Sanieren beraten lassen. Der Energieexperte Martin Handke erklärt, wie man Sanierungen angeht und welche Fördermittel für welche Maßnahmen zur Verfügung stehen.

Insbesondere der Austausch einer alten Heizung beschäftigt derzeit viele Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer. Ein Dauerthema ist auch die Eignung des eigenen Gebäudes für eine Wärmepumpe, Photovoltaikanlage oder Solarthermie. Die Energieberatung findet jeden dritten Freitag im Monat nach Terminvereinbarung statt und ist kostenlos.

Beratungen sind auch bei den Bürgerinnen

und Bürgern zu Hause möglich. Die Beratung vor Ort umfasst Analysen und gegebenenfalls Messungen am Gebäude, sodass individuelle Tipps zu Sanierungen und dem Einsatz erneuerbarer Energien gegeben werden können. Für diese Beratung fällt aufgrund der Förderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz nur ein Entgelt von 30 Euro an.

Im Landkreis Fürstfeldbruck finden außerdem Beratungen in Germering und Gröbenzell statt. Terminvereinbarungen bitte unter der kostenlosen Hotline der Verbraucherzentrale 0800/809 802 400. Diverse Online- und weitere Veranstaltungstipps finden sich unter www.klima-agentur.bayern

Klima- und Energieagentur

Gemeindebücherei

Sie erreichen uns unter der Anschrift:

Riedlstraße 3, 82216 Maisach, Telefon 08141/937270, Fax: 08141/937271, E-Mail: buecherei@maisach.de

Öffnungszeiten: Dienstag 14 bis 19 Uhr, Mittwoch 9 bis 14 Uhr, Donnerstag 14 bis 19 Uhr, Freitag 14 bis 20 Uhr

In den Pfingstferien ist die Bücherei vom 29. Mai bis 12. Juni geschlossen. Nutzen Sie in dieser Zeit die digitale Ausleihe!

Leiterin: Beate Seyschab

Internet: www.maisach.de

Online-Mediensuche für alle Bücher, Zeitschriften, CD, digitale Ausleihe, usw. **Gemeindebücherei**

Problemmüllsammlung

Die nächste Sammlung findet am Mittwoch, 24. Mai, in der Zeit von 13.15 Uhr bis 15.15 Uhr im Wertstoffhof, Am Strasserwinkel 2 statt.

Von Privathaushalten können folgende Abfallarten abgegeben werden: Farben, Lacke, Verdüner, Lösungsmittel, Säuren, Beizen, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und so weiter.

Hinweis: Für Altöl besteht eine Rücknahmepflichtung des Handels.

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Fürstfeldbruck

Kunststoffmobil

In folgenden Ortsteilen der Gemeinde können leere Kunststoffverpackungen, Getränkekartons, Aluminium und Styropor regelmäßig beim so genannten Kunststoffmobil abgegeben werden. Halteplätze und Annahmezeiten:

Überacker, Parkplatz am Sportplatz, Samst. 9.30 bis 10.30 Uhr

Rottbach, kleiner Wertstoffhof, am Feuerwehrhaus,

Samstag 10.45 bis 11.45 Uhr

Germerswang, kleiner Wertstoffhof, am Feuerwehrhaus,

Samstag 12 bis 13 Uhr **AWB**

daniel bruckmeier
Farb- und Lacktechniker
Malermaler

Daniel Bruckmeier
Farb- und Lacktechniker
Malermaler

Rudolf-Diesel-Straße 8
82216 Gernlinden
www.d-bruckmeier.de
Mobil 0170 / 9680418

In diesem Jahr wurden die Ehrungen verdienter Bürgerinnen und Bürger, erfolgreicher Sporttreibender sowie Musizierender und Kulturschaffender der Gemeinde

Maisach im Rahmen der vier Bürgerversammlungen in den einzelnen Gemeindeteilen durchgeführt.

Darüber hinaus sind Feuerwehrdienstleistende für ih-

ren langjährigen Einsatz geehrt worden.

Erster Bürgermeister Hans Seidl dankte den Bürgerinnen und Bürgern, die durch Talent, Fleiß und Ausdauer

sportliche Erfolge errungen oder sich besondere Verdienste um den Sport, um Musik und Kultur erworben haben.

Ein herzliches Vergelt's

Gott galt den Feuerwehrmännern, die durch ihr langjähriges persönliches Engagement der Sicherheit und damit dem Gemeinwohl dienen. **Texte/Fotos: Gemeinde**

Ehrungen Bürgerversammlung für Überacker



In der Bürgerversammlung für Überacker und Rottbach wurde die Damenmannschaft des SV Rot-Weiß Überacker für ihren Aufstieg in die Bezirksoberliga in der Saison 2021/2022 geehrt. Die Urkunden stellvertretend für die Mannschaft die Spielerinnen Magdalena Kiener und Fridos Tombagne entgegen. Für 25 Dienstjahre bei der Freiwilligen Feuerwehr geehrt wurden Thomas Heggmeier aus Rottbach und Christian Kandler aus Überacker. Für 40 Jahre aktiven Dienst wurde Peter Hofner aus Rottbach sowie Josef Plabst und Rainer Schlatterer, beide aus Überacker, herzlich gedankt. Erster Bürgermeister Hans Seidl würdigte die

Verdienste und dankte den Geehrten herzlich. Feuerwehrreferent Christian Kemethner und der Überacker Vereinsreferent Tobias Ottilinger begleiten die Ehrungen. **Auf dem Bild (v.l.):** Rainer Schlatterer (40 Jahre FFW Überacker), Christian Kemethner (Feuerwehrreferent), Josef Plabst (40 Jahre FFW Überacker), Fridos Tombagne (SV Rot-Weiß Überacker), Peter Hofner (40 Jahre FFW Rottbach), Christian Kandler (25 Jahre FFW Überacker), Thomas Heggmeier (25 Jahre FFW Rottbach), Magdalena Kiener (SV Rot-Weiß Überacker), Tobias Ottilinger (Vereinsreferent Überacker), Bürgermeister Hans Seidl.

Ehrungen Bürgerversammlung für Maisach



Bürgerinnen und Bürger, die sich um die Kultur in Maisach verdient gemacht haben, sportliche Erfolge erzielten und sich seit Jahrzehnten bei der Freiwilligen Feuerwehr Maisach engagieren, wurden im Rahmen der Bürgerversammlung für Maisach im Sportheim Überacker geehrt. In der Kategorie „Kultur und Musik“ wurde Helmut Buchbauer für sein Lebenswerk bei der Blaskapelle Maisach und Erich Sokollik für sein Lebenswerk beim Akkordeonorchester Maisach (AOM) gewürdigt. Ebenfalls gewürdigt wurde das Lebenswerk von Sofia Wallner, Christa Wallner-Huber und Franz Minholz. Sie engagieren sich seit 50 Jahren beim Theater des SC Maisach. Ohne all diese Ausgezeichneten wäre das kulturelle Leben in Maisach um einiges ärmer. Für ihren Erfolg als Deutsche Meisterin im Siebenkampf wurde die junge Leichtathletin Sina Raczek ausgezeichnet.

Für seinen zweiten Platz bei der Oberbayerischen Meisterschaft ist der Pistolen-Schütze Friedrich Fischer von der Schützengesellschaft Bavaria geehrt worden. Ehrung erfahren für ihren langjährigen aktiven Einsatz bei der Freiwilligen Feuerwehr Maisach haben vier Dienstleistende - für 25 Jahre Jürgen Prager und Andreas Müller, für 40 Jahre Johann Niedermayr und Michel Steber. Neben Bürgermeister Hans Seidl sprachen der Maisacher Vereinsreferent und dritter Bürgermeister Alfred Hirsch sowie der Feuerwehrreferent Christian Kemethner den Geehrten Dank und Anerkennung aus.

Auf dem Bild (v.l.): Helmut Buchbauer (Lebenswerk Blaskapelle), Erich Sokollik (Lebenswerk AOM), Alfred Hirsch (Vereinsreferent und dritter Bürgermeister), Sina Raczek (Leichtathletin), Franz Minholz und Christa Wallner-Huber (beide Lebenswerk Theater SC Maisach), Friedrich Fischer (Pistolen-Schütze), Sofia Wallner (Lebenswerk Theater SC Maisach), Christian Kemethner (Feuerwehrreferent), Jürgen Prager und Andreas Müller (beide 25 Jahre FFW), Michael Steber und Johann Niedermayr (beide 40 Jahre FFW).

Ehrungen Bürgerversammlung für Gernerswang



Kaum enden wollte die Liste der Erfolge des bereits mehrfach ausgezeichneten Stockschützen Bastian Simon, zu denen Bürgermeister Hans Seidl bei der Bürgerversammlung in Gernerswang gratulierte. Für ihre besonderen Verdienste um den Sport dankte Seidl einer Reihe von Mitgliedern der Almrausch Schützen Gernerswang - Josef Schlatter für 30 Jahre Vorstandschaft als Sportleiter, Sabine Loder für 20 Jahre Jugendleitung und Günter Strauß als zweiter Sportwart und langjährigen ersten Schützenmeister. Von den örtlichen Freiwilligen Feuerwehren wurden für 25 Jahre aktiven Dienst geehrt Thomas Furtner und Wolfgang Käser aus Malching. Seit 40 Jahren im Dienst der Sicherheit engagieren sich Wolfgang Bals, Josef Ostermayer und Georg Vetterl aus Malching sowie Josef

Schlatter und Gottfried Obermair aus Gernerswang. Neben Bürgermeister Hans Seidl gratulierten und dankten die Vereinsreferentin von Gernerswang Hermine Reitmayr und Feuerwehrreferent Christian Kemethner. **Auf dem Bild (v.l.):** Bürgermeister Hans Seidl, Günter Strauß (Almrausch Schützen), Bastian Simon (Stockschütze), Hermine Reitmayr (Vereinsreferentin Gernerswang), Josef Schlatter (40 Jahre FFW Gernerswang und Almrausch Schützen), Sabine Loder (Almrausch Schützen), Wolfgang Bals (40 Jahre FFW Malching), Thomas Furtner (25 Jahre FFW Malching), Georg Vetterl, Josef Ostermayer (beide 40 Jahre FFW Malching), Wolfgang Käser (25 Jahre FFW Malching), Gottfried Obermair (40 Jahre FFW Gernerswang), Feuerwehrreferent Christian Kemethner.

Ehrungen Bürgerversammlung für Gernlinden



Dank und Anerkennung konnten Erster Bürgermeister Hans Seidl und Feuerwehrreferent Christian Kemethner acht örtlich Feuerwehrdienstleistenden im Rahmen der Bürgerversammlung in Gernlinden aussprechen. Seit 25 Jahren ehrenamtlich im Einsatz bei der Freiwilligen Feuerwehr Gernlinden sind Andreas Schneider, Markus Sageder und Daniel Müllegger. Seit 40 Jahren leisten Hannes

Haschka, Dieter Keller, Helmut Pielmeier, Peter Reichelmeier und Wilfried Schindler freiwillig Dienst bei der Feuerwehr Gernlinden. **Auf dem Bild (v.l.):** Bürgermeister Hans Seidl, Markus Sageder (25 Jahre), Wilfried Schindler (40 Jahre), Andreas Schneider und Daniel Müllegger (beide 25 Jahre), Hannes Haschka, Dieter Keller, Peter Reichelmeier und Helmut Pielmeier (alle 40 Jahre).

www.auto-maisach.de
Reparatur aller Fabrikate, Tankstelle, Tankautomat

AUTO WALTER

82216 Maisach Rosenstr. 2 Tel. 08141-90544

Wann sind Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren kostenpflichtig?

Brände, Unfälle, Rettung von Menschen und Tieren aus Zwangslagen, Unwetter und ähnliche Ereignisse - die Freiwillige Feuerwehr hilft zu jeder Zeit. Kostenfrei darf die Hilfeleistung nach Artikel 28 des Bayerischen Feuerwehrgesetz (BayFwG) jedoch nur sein, sofern es sich um eine Pflichtaufgabe der Feuerwehr handelt.

Die Pflichtaufgaben sind der abwehrende Brandschutz, Rettung von Menschen und Tieren aus lebensbedrohlicher Lage sowie die Sicherstellung von Technischer Hilfeleistung.



Kostenpflichtig dagegen sind grundsätzlich Hilfeleistungen der Feuerwehr, die nicht unmittelbar der Notfallrettung zuzuordnen sind. Dazu zählen alle Fälle zur Behebung der Folgen eines Unglücks, beispielsweise Mineralölnfälle, Auspumpen

vollgelaufener Keller bei Gefahr einer Grundwasserverseuchung durch Öl, die Verkehrsabsicherung nach einem Verkehrsunfall oder die Stellung von Sicherheitswachen.

Auch bei einer Alarmierung der Feuerwehr durch böswillige Falschmeldungen, bei Einsätzen aufgrund von grober Fahrlässigkeit, bei Brandstiftungen oder beim Brand eines Fahrzeugs werden die Kosten in Rechnung gestellt.

Basierend auf dem BayFwG und der Gemeindeordnung, nach dem die Gemeinden

Kostenersatz der notwendigen Aufwendungen verlangen können und sogar müssen, hat die Gemeinde Maisach vor etwa 20 Jahren eine Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der gemeindlichen Feuerwehren erlassen.

Kostenpflichtig ist in der Regel der Verursacher des Schadens, der Eigentümer des Gegenstandes oder der Veranlasser des Einsatzes. Die Höhe der Kosten richtet sich nach dem entstandenen Aufwand. Einbezogen werden hier die Fahrzeuge, die An-

zahl der eingesetzten Feuerwehrdienstleistenden und die Einsatzdauer. In der Anlage der Satzung ist die Höhe der Pauschalbeträge für einzelne Einsätze und Leistungen aufgelistet. Für die Rechnungsstellung ist ausschließlich die Gemeindeverwaltung und nicht die Feuerwehr oder der Kommandant zuständig.

Die Satzung „Kostenersatz Feuerwehr“ steht auf der Homepage der Gemeinde unter www.maisach.de unter „Rathaus & Politik, Ortsrecht“ zum Herunterladen bereit. **Text/Foto : Gemeinde**

Aktion Stadtradeln – Maisach macht mit

Haben Sie sich schon registriert? Sammeln Sie beim Stadtradeln in der Zeit vom 11. Juni bis 1. Juli 2023 „Radl-Kilometer“ für Maisach und tragen Sie zum Klimaschutz bei! Die Gemeinde Maisach nimmt zum sechsten Mal an der Klimabündnis-Aktion „Stadtradeln“ teil.

Bei dem Wettbewerb, zu dem sich bisher über 2500 Kommunen deutschlandweit, darunter auch einige aus dem Landkreis Fürstentum, angemeldet haben, geht es darum, im Akti-



onszeitraum privat und beruflich möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Einsparung von CO₂. Gleichzeitig tragen Sie zur Luftreinhaltung und Lärminderung

bei und tun Ihrer Gesundheit etwas Gutes.

Teilnehmen können alle Bürgerinnen und Bürger, die in der Gemeinde Maisach wohnen, hier arbeiten, zur Schule gehen oder einem Verein angehören. Die Registrierung ist unter www.stadtradeln.de/maisach möglich.

Sie können einem bereits eröffneten Team beitreten oder ein eigenes gründen. Jeden Kilometer, den Sie während des dreiwöchigen Aktionszeitraums mit dem Fahrrad (dazu gehören auch E-Bikes und Pedelecs) zurücklegen, können Sie direkt auf der Stadtradeln-Seite eintra-

gen. Sie können aber auch die Stadtradeln-App nutzen. Mit Hilfe dieser App werden unter anderem die Kilometer dem Team gutgeschrieben und die gefahrenen Strecken getrackt. Wissenswertes zur Aktion „Stadtradeln“ finden Sie auch unter stadtradeln.de/maisach.

Nehmen Sie am Stadtradeln teil, erledigen Sie viele Alltagswege mit dem Fahrrad, bewegen Sie sich an der frischen Luft und erfreuen Sie sich an unserer schönen Umgebung! **Gemeinde**

Reinigung Straßengullys im Gemeindegebiet

Rund 2400 sogenannte Sinkkästen, gemeinhin bekannt unter „Gully“ sind in den öffentlichen Straßen der Gemeinde Maisach eingebaut. Die Gullys dienen dazu, das Regen- oder Tauwasser von der Fahrbahn in die Sickerschächte oder den Regenwasserkanal zu leiten. Mit dem abfließenden Niederschlagswasser werden gleichzeitig Blätter, Sand, Erde und Unrat mit eingeschwemmt. Die groben Wasserverunreinigungen werden von einem



eingebauten, wasserdurchlässigen Eimer zurückgehalten. Insbesondere im Herbst, wenn die Bäume ihre Blätter

verlieren, gelangt vermehrt Laub in die Regeneinläufe, im Frühjahr handelt es sich meist um das Winterstreugut und ähnliches. Um eine Verstopfung der Sinkkästen und damit ein Überlaufen zu verhindern, werden diese zweimal im Jahr entleert und gereinigt, in besonders verschmutzten Bereichen auch häufiger.

Eine von der Gemeinde beauftragte Spezialfirma übernimmt diese Reinigungsarbeiten und sorgt damit für ei-

ne ungehinderte Entwässerung der Straßen. Unterstützt werden die ausführenden Männer bei dieser körperlich schweren Arbeit an Brennpunkten auch von Mitarbeitern des gemeindlichen Bauhofs. So wird die Sinkkastenreinigung effizient durchgeführt.

Damit alle Gullys für die Reinigung zugänglich sind, bittet die Bauverwaltung die Bürgerinnen und Bürger, ihre Fahrzeuge nicht über den Regeneinläufen zu parken.

Die Frühjahrsreinigung ist nach Abschluss der Straßenreinigung etwa im Zeitraum von 2. Mai bis 1. Juni im gesamten Gemeindegebiet geplant.

Bis zur Druckfreigabe der Mai-Ausgabe des Mitteilungsblattes stand der Termin leider noch nicht fest. Sobald der genaue Termin bekannt ist, wird er von der Gemeinde auf der Homepage www.maisach.de und über die Lokalpresse veröffentlicht. **Text/Foto : Gemeinde**

Hausarbeits- und Musiklärmverordnung

Das Ordnungsamt möchte auf die Hausarbeits- und Musiklärmverordnung (HMV) der Gemeinde Maisach hinweisen. Auszug aus § 1 HMV - Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten:

(1) Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten dürfen nur von Montag mit Freitag zwischen 8 und 12 Uhr sowie zwi-

schen 14 Uhr und 20 Uhr ausgeführt werden.

(2) An Samstagen und Vortagen von gesetzlichen Feiertagen dürfen ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten nur zwischen 8 Uhr und 12 Uhr sowie zwischen 14 Uhr und 18 Uhr ausgeführt werden.

(3) An Sonntagen und ge-

setzlichen Feiertagen sind ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten ganztägig verboten.

Näheres zu den Begriffsbestimmungen und weitere Informationen erhalten Sie unter: www.maisach.de/Rathaus und Politik/Ortsrecht/Hausarbeits- und Musiklärmverordnung - HMV **Ordnungsamt**

WIR FÜR DIE REGION.



Wir versorgen Sie mit regionaler Energie!

**STADTWERKE
OLCHING**

Telefon: 08142 - 448 468-0 | stadtwerke-olching.de

Aktion „Saubere Landschaft – saubere Gemeinde“

Insgesamt nahezu 170 Freiwillige haben sich an zwei Samstagvormittagen in den Gemeindeteilen zusammengefunden, um im Rahmen der „Aktion Saubere Landschaft – saubere Gemeinde, wir helfen mit“ im öffentlichen Raum Müll zu sammeln.

Mitglieder von Vereinen und Initiativen, Einzelpersonen und Familien sammeln unterstützt von den Bauhofmitarbeitern Florian Pfannes und Moritz Eiskirch insgesamt 15 Kubikmeter Müll. Besonders beklagt worden ist immer wieder die große Anzahl an Zigarettenstummeln, die gefunden wurde.

Aufgerufen zum „Ramadama“ hatte die Gemeinde, organisiert wurde die Aktion vom Umweltbeauftragten

Max Bichel, unterstützt vom Klimabeauftragten Jason Podt und dem Auszubildenden Lucas Krause.

Nach getaner Arbeit gab es eine Brotzeit, die gestiftet wurde von der Metzgerei Dunkel, Edeka Leich, Bäckerei Bömmel und Metzgerei Da Häuserer. Herzlichen Dank den Sponsoren!

Die Gemeinde dankt nochmals herzlich den vielen Freiwilligen sowie den Mitarbeitenden aus dem Rathaus und dem Bauhof für ihr Engagement.

Bitte beachten Sie auch den gesonderten Beitrag „Öffentlichen Raum und Natur bitte sauber halten“ (☛ unten auf dieser Seite), in dem auch auf die Gefahren eingegangen wird, die von Zigarettenkippen ausgehen.

Text/Fotos: Gemeinde



Ramadama Maisach



Ramadama Rottbach



Ramadama Germerswang



Ramadama Gernlinden



Ramadama Malching

Öffentlichen Raum und Natur bitte sauber halten

In der Gemeinde gibt es viele öffentliche Anlagen, Grünflächen, Spielplätze und Wege, aber auch die freie Natur, die zur Bewegung einladen oder im Alltag genutzt werden. Jeder sollte sich an einer ansprechenden Umgebung erfreuen können. Vermehrt werden an öffentlichen Wegen und Plätzen Flaschen, Dosen, Verpackungen, Zigarettenkippen sowie anderer Abfall fallen gelassen oder nach einem Aufenthalt - zum Teil in unmittelbarer Nähe eines Abfallimers – einfach liegengelassen. Dazu gehören immer wieder die Hinterlassenschaften unserer vierbeinigen Gefährten – mit und ohne Beutel.

Die Verwaltung fordert dazu auf, den öffentlichen Raum und die Natur sauber zu halten – im gesamten Gemeindegebiet gibt es viele Abfallimer! Neben der Umweltverschmutzung verursachen das Einsammeln und Beseitigen von liegen gelassenem oder weggeworfenem

Abfall für die Gemeinde und damit für Sie als Steuerzahlende Kosten, die vermieden werden können. Immer wieder trifft man aber auch auf Spazierende, die in ein mitgeführtes Behältnis in der Natur herumliegende Abfälle einsammeln. Könnten diese Menschen ein Vorbild für Sie sein?

Gefahren: Vermutlich aus Gedankenlosigkeit oder Unwissenheit werden **Zigarettenkippen** einfach weggeworfen oder am Boden ausgetreten. Neben der Gefahr bei Trockenheit einen Brand auszulösen, stellen diese achtlos „entsorgten“ eine Gefahr für Menschen, Tiere und Umwelt dar. Laut der WHO (Weltgesundheitsorganisation) lassen sich bis zu 4000 verschiedene Chemikalien wie die giftigen oder krebserregenden Substanzen, Blei, Chrom, Arsen, Kupfer, Cadmium oder Formaldehyd und polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe aufspüren.

Die Zersetzung eines Zigarettenstummels kann 10 bis 15 Jahre dauern. Dabei entsteht Mikroplastik, das von Tieren und Pflanzen aufgenommen wird und sich in der Nahrungskette anreichert.

Wussten Sie, dass die beispielsweise von Niederschlägen ausgewaschenen Giftstoffe eines Zigarettenstummels 40 bis 60 Liter Grundwasser verunreinigen können. Grundwasser besteht überwiegend aus Regenwasser. Oberflächennahes Grundwasser versorgt beispielsweise Pflanzen, speist Bäche und Flüsse und ist die Hauptquelle unseres Trinkwassers. Die ins Grundwasser eingeschwemmten Schadstoffe können somit von Pflanzen und Tieren aufgenommen werden, somit deren Gedeihen negativ beeinflussen und für die menschliche Gesundheit gefährlich werden.

Wenn das Nervengift Nikotin im Spiel ist und ausgeschwemmt wird, so reicht ein Zigarettenstummel aus, um

1000 Liter Grundwasser zu kontaminieren und den Lebensraum von Tieren zu verseuchen.

Für Kleinkinder, die gerne alles, aufheben und in den Mund stecken, ist Nikotin sehr gefährlich und kann zu schweren Vergiftungen bis hin zum Tod führen. Gleiches gilt für Tiere – im Magen-Darm-Trakt von beispielsweise, Fischen, Vögeln, Meerestieren, aber auch bei Hunden und anderen Haustieren werden regelmäßig Zigaretten-



stummel gefunden. 4 bis 20 mg Nikotin stecken in einem Zigarettenstummel. 15 mg reichen aus, um einen Hund zu vergiften. Eine gute Lösung sind Taschenaschenbecher, die sogar in der Hosentasche Platz finden und für wenig Geld zu haben sind.

Text/Foto: Gemeinde

Nähen & Sticken

BEATA GOZDZIUK · MAISACH

- Änderungen
- Näharbeiten
- Stickerei-Service
- Unikate für besondere Anlässe
- Kleinserien aller Art

T. 0176. 29 49 88 27

Naehservice-Maisach.de
Jeden Samstag 9-13 Uhr im
SCHÜRZENMICHL, Maisach



Hol- & Bring-SERVICE

Bebauungsplan „Maisach, östlich der Emmeringer Straße“ – Überplanung Trabergelände

Das Gebiet südöstlich von Maisach, nördlich der Südumfahrung und südlich der Bahngleise ist im Flächennutzungsplan der Gemeinde Maisach als Sondergebiet mit der Zweckbestimmung Pferdesport ausgewiesen. Im rechtskräftigen Bebauungsplan vom September 2017 ist an dieser Stelle eine Trabrennbahn festgesetzt. Im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplans wurden bereits naturschutzfachliche Aufwertungsmaßnahmen durchgeführt. Da bereits Baurecht besteht, ist die Fläche somit naturschutzrechtlich ausgeglichen.

Die Trabrennbahn wird auf diesem Areal nicht mehr realisiert werden. Die Gemeinde überplant diese Fläche für den Fall, dass kein anderes geeignetes Areal als Alternativ-



standort für den SC Maisach angeboten wird.

Im Dezember vergangenen Jahres beschloss der Gemeinderat, dass das vorgestellte Konzept zum möglichen neuen Standort des SC Maisach auf dem „Trabergelände“ Grundlage für das weitere Vorgehen bilden soll. Die Verwaltung wurde gleichzeitig beauftragt, die Träger öffent-

licher Belange (Höhere Naturschutzbehörde, Höhere Landesplanung) informell zu beteiligen und Stellungnahmen über die Eignung des Geländes für die vorgesehenen Zwecke einzuholen. In der Januar-Ausgabe sowie bei den Bürgerversammlungen wurde diese Entwurfsplanung vorgestellt.

Schnell kristallisierte sich je-

doch heraus, dass im Rahmen einer informellen Beteiligung voraussichtlich nicht mit aussagekräftigen Stellungnahmen zu rechnen sei. Fundierte Aussagen zu erwarten wären erst, wenn ein offizielles Bauleitplanverfahren (Änderung Flächennutzungsplan und Aufstellungsbeschluss für Bebauungsplan) gestartet wird.

Um eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu gewährleisten, muss der gesamte Bereich überplant werden, auch wenn für die Realisierung des Sportgeländes (etwa 47 000 Quadratmeter) nur der südöstliche Bereich möglich erscheint. Im oben genannten Konzept ist davon ein Bereich von etwa

16 800 Quadratmetern als Vorratsfläche mit der Zweckbestimmung öffentlicher Bedarf

(zum Beispiel für Schule oder Kindergarten) vorgesehen. Im nördlichen Teil des gesamten Plangebiets (etwa 24,2 Hektar) sind Versorgungsflächen für erneuerbare Energien (PV-Anlage, Geothermie) dargestellt.

In der Sitzung Anfang März hat der Gemeinderat nun beschlossen, den Bebauungsplan „Maisach, östlich der Emmeringer Straße“ für das Gelände aufzustellen und den Flächennutzungsplan entsprechend zu ändern.

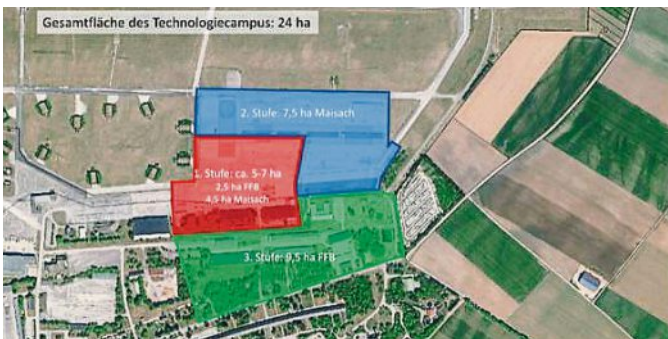
Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans soll zunächst nur bis zur ersten Auslegung durchgeführt werden, um erste tiefere Erkenntnisse zur Eignung des Geländes in Bezug auf Natur- und Artenschutz und auch den Immissionsschutz zu erhalten.

Text/Plan: Gemeinde

Planungszweckverband für Forschungs- und Entwicklungs-Campus BIODROM auf dem Fliegerhorstgelände

In der Januar-Ausgabe des Mitteilungsblattes wurde über die Grundsatzvereinbarung der Stadt Fürstenfeldbruck und der Gemeinde Maisach zum geplanten Technologie-Campus BIODROM auf dem Gelände des ehemaligen Fliegerhorsts Fürstenfeldbruck und ersten Bausteinen zur Realisierung des Projekts berichtet.

Beide Kommunen waren sich darüber einig, dass für die Entwicklung ein gemeinsamer Planungsverband gegründet wird. Ende März hat nun sowohl der Stadtrat von Fürstenfeldbruck als auch der Gemeinderat von Maisach der erarbeiteten Satzung „Planungszweckverband Technologiecampus Fürstenfeldbruck/Maisach“ zugestimmt. Aufgabe des Planungsverbandes ist es, in Abstimmung mit dem künftigen Vor-



habensträger ein hochwertiges städtebauliches Konzept für die weitere stufenweise Entwicklung des Technologiecampus (sh. Plan) zu erarbeiten.

Dieses Konzept soll die Grundlage für die Verhandlungen mit der Bundesanstalt für Immobilien (BImA), der Eigentümerin des Areals, und für die gemeinsame Bauleitplanung bilden. Der Planungsverband wird nach dem

Willen der Stadt Fürstenfeldbruck und der Gemeinde Maisach auf einer Gesamtfläche von insgesamt 24 Hektar stufenweise einen Technologiecampus entwickeln.

Die Flächen verteilen sich paritätisch auf Maisacher und Fürstenfeldbrucker Flur. Bei den etwa 14,5 Hektar der ersten und zweiten Stufe handelt es sich um das ehemalige Flugvorfeld überwiegend auf Maisacher Flur und die mit Flug-

zeughallen überbauten Flächen auf der Flur der Stadt Fürstenfeldbruck.

Diese beiden Areale wurden bereits als militärisch entbehrlich ausgegliedert und stehen nach dem von BMW erklärten Rückzug zur Verfügung. Sie sind bereits versiegelt und befinden sich außerhalb des FFH-Gebietes. Mit der Entwicklung der restlichen im Planungsumfang enthaltenen Fläche wird nach Abzug der Bundeswehr ab 2026 gerechnet.

In der ersten Stufe soll das BIODROM mit dem Hochleistungs-Zyklotron auf einer Fläche von sieben Hektar geplant und errichtet werden. In der zweiten Stufe soll die Planung erweitert werden. Entstehen soll auf dieser Fläche ein moderner Technologiecampus mit Forschung und Lehre, Entwicklung und Technologie in

den Bereichen Medizin und Chemie (unter anderem Therapien gegen Krebs, Herzkreislauf-Erkrankungen und Alzheimer).

Die dritte Planungsstufe kommt zum Tragen, wenn das Bundesverteidigungsministerium die Fläche für entbehrlich einstuft und entwidmet. In der Satzung ist darüber hinaus festgelegt, dass die Planungskosten und die weiteren durch die Planungen verursachten Kosten von den Vertragsparteien anteilig getragen werden. Ebenso werden künftige Erlöse paritätisch aufgeteilt werden.

Am 5. Juli ist im Veranstaltungsforum Fürstenfeld eine öffentliche Informationsveranstaltung zum BIODROM, insbesondere zum Zyklotron geplant.

Nähere Informationen dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben. **Text/Plan: Gemeinde**

Bausteine für eine nachhaltige Bauleitplanung

Im Rahmen der Aufstellung von Bebauungsplänen werden im Gemeinderat regelmäßig die Festsetzungen zu

einer nachhaltigen Bauleitplanung diskutiert. Aus diesem Grund wurde im vergangenen Jahr beschlossen, zu-

sammen mit einem Fachbüro wesentliche Festsetzungen zusammenzustellen. Berücksichtigt sollten dabei werden die Themenschwerpunkte Klimaanpassung, Grünflächen/Bepflanzung, Versiegelung/wasserdurchlässige Beläge, Dach- und Fassadenbegrünung sowie Vorgaben zu erneuerbaren Energien.

Im November vergangenen Jahres beschäftigten sich in einer Klausur die Mitglieder des Gemeinderats mit den Vorschlägen des Fachbüros. Anschließend brachten die einzelnen Fraktionen ihre Anre-

gungen und präferierten Festsetzungen ein, die mehrfach im Gremium beraten wurden. Anfang März hat der Gemeinderat nun sein Einverständnis für das gemeinsam erarbeitete Gesamtkonzept erklärt. Die Verwaltung wurde beauftragt, aus diesem Grundlagenbeschluss eine Satzung zu erarbeiten und dem Gemeinderat zur finalen Beschlussfassung vorzulegen.

Zur Erklärung: Die Bauleitplanung umfasst zwei Stufen - der Flächennutzungsplan beinhaltet die Art der Bodennutzung (z.B. Landwirtschaft,

Wohnbau, Gewerbe, Mischgebiet, Flächen für Erholung, Freizeit und Sport, usw.) für das gesamte Gemeindegebiet in Grundzügen und stellt somit die beabsichtigte städtebauliche Entwicklung dar. Der Flächennutzungsplan ist somit ein vorbereitender Bauleitplan. Aus dem Flächennutzungsplan werden die Bebauungspläne für einzelne Teile des Gemeindegebiets entwickelt. Ein Bebauungsplan enthält verbindliche Festsetzungen und regelt, wie die Grundstücke bebaut werden können. **Gemeinde**

in zweiter Generation!

HEOS IHR IMMOBILIEN-PARTNER
Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen

Wir vermitteln Heimat!

mehr als 50 Jahre HEOS

Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/vermieten?
Rufen Sie uns an!
08141 3 60 60

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 8 03 83 • info@heos.de • www.heos.de

Krimilesung



Zu einer Krimilesung mit dem Autor Felix Leibrock lädt die Gemeindebücherei Maisach am 10. Mai um 20 Uhr ein. Mit dem „Mord am Kehlsteinhaus“ erschien der zweite Band der Berchtesgaden-Krimireihe im Herbst vergangenen Jahres. Der Krimiautor ist Leiter des Evangelischen Bildungswerks in München und Seelsorger der Bayerischen Bereitschaftspolizei. Freuen Sie sich auf einen spannenden Abend in der Gemeindebücherei in der Riedelstraße 3. Der Eintritt ist frei. **Gemeinde/**

Foto: Servus Verlag

Gemeindliche Grünflächen sollen artenreicher und insektenfreundlicher werden, deshalb werden in diesem Frühjahr etliche bisher regelmäßig gemähte straßenbegleitende Flächen in artenreichere Flächen umgewandelt. Das Projekt „Naturnahe Grünflächen für Maisach“ wurde im vergangenen Jahr vom Gemeinderat beschlossen und nun wird hierzu unter anderem die Maßnahme „Blühstreifen entlang von Straßen“ durchgeführt.

Hierzu wurden an verschiedenen Standorten entweder flächig oder streifenförmig Flächen in Rasenflächen geerntet und für eine Ansaat vorbereitet. Diese mittig in Grünflächen gelegenen Stellen wurden durch Bauhofmitarbeitende per Hand mit einer

geeigneten, regionalen Blumenmischung angesät. Das Verhältnis Blumen zu Gräsern ist mit einem Verhältnis von 90:10 sehr hoch.

Die ausgewählten Grünflächen werden dann bis zur vollständigen Entwicklung der Blühpflanzen nicht gemäht, damit diese sich in die umgebenden Flächen ausbreiten können. Die Umwandlung von einheitlichem artenarmen Grün in artenreiche Blühfläche soll somit beschleunigt werden. Die Gesamtfläche für diese Initialflächen (reine Ansaatfläche) beträgt etwa 350 Quadratmeter.

An folgenden Straßen wurden Blühstreifen angelegt:

In Maisach: Ackermannkurve (10 m²); Freibadeinfahrt auf der Insel und südliche Straßenseite (5m²); Lusstraße (Höhe

Blühstreifen an Straßen



Pfarrer-Betzl-Weg (50 m²) und zwischen Lusstraße und Überackerstraße Nähe Kreisverkehr (20 m²); Ganghoferstraße neben Radweg, Nähe Kreisverkehr Staatsstraße (Sträucher - 10 m und Einsaat 10 m²).

In Gernerswang: Keltenstraße, Grüninsel Ortseingang von Malching kommend (40 m²).

In Gernlinden; Heinzingerstraße, Höhe Feuerwehr neben

Parkplatz Hans-Gruber-Platz (15 m²); Wettersteinstraße (insgesamt ca. 200 m²); Ganghoferstraße Nähe Staatsstraße (Ansaat von Schottermischung)

Die gebietsheimische Saatgutmischung enthält 36 verschiedene Blühkräuter. Darunter sind Gewöhnlicher Odermennig, Knäuel-Glockenblume, Wiesen-Kümmel, Kornblume, Flockenblume, Kartäuser-Nelke, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Moschus-Malve, Esparsette, Wiesen-Salbei, Rote Lichtnelke und Gewöhnlicher Wiesenbocksbart.

Beobachten Sie die Entstehung dieser Blühstreifen und erfreuen Sie sich am Anblick der Pflanzen und ihrer Besucher.

Gemeinde
Foto: Krimmer GbR

Freibad – Abrechnung der Saison 2022 und Hinweise zum Saisonstart 2023

Bereits in der April-Ausgabe des Mitteilungsblattes wurde über die Öffnungszeiten des Freibads, die Eintrittspreise sowie den Kartenverkauf für die Badesaison 2023 detailliert informiert. Wie die Saison 2022 „in Zahlen“ verlief, erfahren Sie nachfolgend.

Im Vergleich zur Vorjahresaison hat sich das Defizit beim Freibadbetrieb um etwa 51 000 Euro von etwa 244 000 auf 193 000 Euro verringert. Zwar sind die Ausgaben um rund 43 000 Euro auf etwa 330 000 Euro gestiegen, gleichzeitig haben sich die Einnahmen um rund 94 000 Euro auf knapp 137 000 Euro erhöht. Zu verdanken sind die Mehreinnahmen dem Umstand, dass das Freibad wieder im Regelbetrieb und nicht mehr mit Besucherbegrenzung geöffnet werden konnte.

Darüber hinaus war das Freibad auch wieder am Montag geöffnet, weil der dazu notwendige dritte vollbeschäftigte Mitarbeiter eingestellt werden konnte. In der Badesaison 2022 wurden insgesamt 41 470 zahlende Badegäste erfasst, im Vorjahr mit Corona-Beschränkungen waren es 15 000 Gäste, 2019 (vor Corona) lag die Besucherzahl bei 43 884.

Die Einnahmen aus Eintrittsgebühren lagen bei etwa 131 000 Euro. Das Defizit je Besucher beträgt 4,66 Euro, im Vorjahr waren es 16,27 Euro. An Ausgaben angefallen sind insgesamt rund 330 000 Euro (2021: rund 287 000 Euro).

Beim Gebäudeunterhalt und beim Unterhalt betriebstechnischer Anlagen fielen wieder einige größere Ausgaben an. So wurden neben anderem für Gehölzpflege und Erst-Bepflanzung rund 8500 Euro ausgegeben, für Wartungen und Prüfungen rund 8000 Euro, für die Sanierung des Rutschturms und der Startblöcke 7650 Euro, für die Erneuerung einer Druckleitung 3600 Euro, für die Instandhaltung des Beckensaugers 2 550 Euro sowie verschiedene Reinigungsarbeiten im Rahmen des Gebäudeunterhaltes knapp 8000 Euro.

■ Öffnungszeiten

Samstag, 13. Mai bis
Mittwoch, 31. August
Montag 12.00 Uhr bis 20.00 (Ferien ab 10.00 Uhr)
Dienstag 06.00 Uhr bis 08.00 und 10.00 bis 21.00
Mittwoch 10.00 bis 20.00
Donnerstag 06.00 bis 08.00 und 10.00 bis 20.00
Freitag 10.00 bis 21.00
Samstag 10.00 bis 20.00
Sonntag 09.00 bis 20.00
An Feiertagen finden keine Frühbadetage (06.00 Uhr bis 08.00 Uhr) statt.

Freitag, 1. September bis
Montag, 11. September
täglich 10.00 bis 19.00
Bei schlechter Witterung im September ist das Bad nur von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet.

Mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr ist Kindernachmittag: Wir stellen den Kindern Schwimmtiere, Spielgeräte,

Schwimmdecken und ähnliches für das Nicht- und Schwimmerbecken zur Verfügung. Das Schwimmen zum Beispiel von Bahnen ist im Schwimmerbereich in dieser Zeit nicht möglich.

■ Kartenverkauf

In unserem Onlineshop badshop.maisach.de können ab dem 5. Mai Einzeleintritte, Mehrfacheintritte, Ferienbadekarten sowie normale Saisonkarten, für die keine Ermäßigungen in Anspruch genommen werden können, zum Selbstaussdrucken oder zum Vorzeigen per Smartphone erworben werden.

■ Ermäßigte Saisonkarten

sind ausschließlich im Rathaus Maisach (Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag zusätzlich von 14.30 bis 18.00 Uhr) erhältlich. Selbstverständlich erhalten Sie im Rathaus auch weiterhin alle normalen Saison-/Ferienbadekarten. Bis 31. Mai ist hierfür keine Terminvereinbarung erforderlich, ab 01.06.2023 ist jedoch aus organisatorischen Gründen eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel.Nr. 08141/937-261 nötig.

■ Chipkarten

Bei einem Kauf im Rathaus kommen Chipkarten zum Einsatz, die in den folgenden Saisonen immer wieder aufgeladen werden können. Hierfür wird eine einmalige Gebühr



in Höhe von zwei Euro je Karte (auch bei den kostenlosen Saisonkarten) erhoben. Bei Kauf der Saisonkarten/Ferienbadekarten über den Onlineshop zum Selbstaussdrucken bzw. Vorzeigen per Smartphone entfällt diese Gebühr.

Im Freibad können über den Kassenautomat erstmalig auch Saison- und Ferienbadekarten für Erwachsene erworben werden. Dies ist allerdings nur möglich, wenn die Badegäste bereits eine auf sie ausgestellte Chipkarte aus dem Vorjahr besitzen. Diese

wird dann über den Kassenautomat neu aufgeladen. Weitere Saisonkarten und Ferienbadekarten sind im Freibad nicht erhältlich. Über den Kassenautomat im Freibad können ansonsten nur Einzeleintritte und Mehrfacheintritte erworben werden.

Aus Gründen der Kassensicherheit bitten wir nach Möglichkeit um eine bargeldlose Bezahlung per EC-Karte.

Weitere Informationen rund um das Maisacher Freibad erfahren Sie unter www.maisach.de\Freibad

Gemeinde



STEFAN PARTSCH

MALERBETRIEB

Malerbetrieb Stefan Partsch
82216 Maisach – Rottbach
Schmiedstraße 10
Mobil 0163 / 2640 544

Tel. 08135 / 9917 391
Fax 08135 / 8849
info@malerbetrieb-partsch.de
www.malerbetrieb-partsch.de

Betreuungssituation in den Kinderkrippen und Kindergärten

Nach Abschluss des Anmelde- und Vergabeverfahrens für die Plätze in den Kinderkrippen und Kindergärten zum neuen Kindergartenjahr konnte die zuständige Sachgebietsleiterin Anika Grüter im Gemeinderat berichten, dass alle Kinder, die einen Anspruch auf einen Krippen- oder Kindergartenplatz haben, im September einen Platz bekommen.



Für Krippenplätze wurden 122 Kinder angemeldet. Auf der Warteliste stehen davon 28 Kinder. Für sie besteht jedoch noch kein Anspruch auf einen Platz, einige sind noch nicht einmal geboren.

Anspruch auf einen Krippenplatz haben Kinder ab einem Jahr, auf einen Kindergartenplatz ab drei Jahren.

Von den rund 200 Kindern, die für einen Kindergartenplatz angemeldet wurden, stehen 14 auf der Warteliste - sie sind im September noch keine drei Jahre alt. In verschiedenen Einrichtungen sind sogar noch vereinzelt freie Plätze für Nachrücker oder wenn Eltern mit Kindern zuziehen.

Einzig bei sogenannten Integrationsplätzen ist eine Lücke vorhanden. Diese Plätze werden von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf benötigt. Derzeit sind im Kinder-

haus Überacker und im Kinderhaus Zauberberg in Gernlinden je fünf dieser Plätze vorhanden. Aktuell können zwei angemeldete Kinder nicht berücksichtigt werden. Für diese Kinder bemüht man sich nach einer anderweitigen Betreuungsmöglichkeit. Im Kinderhaus, das derzeit neu an der Brucker Straße in Gernlinden errichtet wird, ist jedoch eine weitere Integrationsgruppe mit fünf Integrationsplätzen geplant. In Integrationsgruppen werden neben fünf Kindern mit erhöh-

tem Förderbedarf 10 weitere Kinder betreut, in regulären Gruppen 25 Kinder.

Die insgesamt als positiv zu bewertende Betreuungssituation in der Gemeinde Maisach ist dem kontinuierlichen Ausbau des Angebotes in den vergangenen Jahren zu verdanken. Die Gemeinde blickt bereits heute wieder voraus und plant in der Frauenstraße in Maisach ein weiteres Kinderhaus. In Malching ist darüber hinaus ein Grundstück für ein Kinderhaus gesichert.

Text/Foto: Gemeinde

Anpassung der Elternbeiträge in Kindertagesstätten

In der Gemeinde Maisach gibt es insgesamt 15 Kindertagesstätten. Mit den Trägern von 14 Einrichtungen ist eine hundertprozentige Defizitübernahme vereinbart. Dafür behält sich die Gemeinde das Recht vor, einheitliche Elternbeiträge und die Regelung der Geschwisterermäßigung festzulegen. Zuletzt wurden die Betreuungsgebühren im Bereich der Kindertagesstätten zum 1. September 2021 um etwa 10 Prozent im Gesamtdurchschnitt erhöht.

Aufgrund massiv ansteigender Betriebs- und Personalkosten muss der Elternbeitrag nun um 20 Prozent angehoben werden. Aus der Abrechnung für das Jahr 2021 gehen

Gesamtkosten der Einrichtungen in Höhe von etwa 8,621 Millionen Euro hervor. Dem stehen Gesamteinnahmen der Einrichtungen in Höhe von etwa 6,91 Millionen gegenüber, davon etwa 1,44 Millionen Euro an Elternbeiträgen.

Nach Abzug der staatlichen Zuschüsse trägt die Gemeinde Maisach insgesamt 3 871 751,45 Euro aus der vertraglich vereinbarten Defizitübernahme (1 712 403 Euro) und der gesetzlichen kindbezogenen Förderung (2 159 347 Euro). Das entspricht einem Gesamtanteil der Gemeinde von 44,91 Prozent der Gesamtkosten.

Für das Jahr 2022 liegen die

Defizitabrechnungen der Träger noch nicht vor. Zu bedenken ist, dass in den Zahlen aus dem Jahr 2021 die im vergangenen Jahr massiv gestiegenen Betriebs- und Gebäudekosten sowie die stark gestiegenen Personalkosten noch nicht zum Tragen gekommen sind.

Aufgrund der dargestellten Einnahmen- und Ausgabensituation und der zu erwartenden massiv ansteigenden Betriebs- und Personalkosten war es notwendig, die Elternbeiträge überdurchschnittlich zu erhöhen. Vom Grundsatz her könnte das Defizit hälftig zwischen Gemeinde und Eltern aufgeteilt werden. Bei dieser Rechnung müssten die

Eltern zusätzlich rund 855 000 Euro tragen. Theoretisch müssten dazu die derzeitigen Elternbeiträge um fast 60 Prozent angehoben werden. Der Gemeinde ist bewusst, dass eine derartig hohe Kostensteigerung der Elternbeiträge den Familien nicht zugemutet werden kann.

Allerdings wäre mit einer zehnpromzentigen Erhöhung wie in den letzten Jahren die Kostensteigerungen nicht aufzufangen - der Anteil der Gemeinde würde sich immer weiter erhöhen.

Der Gemeinderat beschloss auf der Grundlage der von der Verwaltung vorgelegten Zahlen und Berechnungen eine Gebührenerhöhung um

20 Prozent zum 1. September 2023 für das kommende Kindergartenjahr. Ob die nächste Anpassung im üblichen Zweijahres-Turnus oder bereits im nächsten Jahr notwendig wird, muss im Frühjahr 2024 geprüft werden.

Ein Platz im Kindergarten oder Hort für beispielsweise bis zu acht Stunden kostet demnach 184 Euro statt bisher 153 Euro, in der Kinderkrippe kosten bis zu sechs Stunden 310 statt 258 Euro. Die Leitungen der Kindertagesstätten sowie deren Träger wurden umgehend nach der Beschlussfassung im Gemeinderat über die Gebührenerhöhung informiert.

Gemeinde

Anmeldung für den Kinderpark

Ab September starten wir wieder in ein neues Kinderparkjahr. Im Kinderpark der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe Maisach-Egenhofen e.V. in Maisach bieten wir eine Betreuung für Kleinkinder ab eineinhalb Jahren an und schaffen somit einen leichteren Einstieg in das spätere Kindergartenleben. Jeweils Montag und Dienstag von 8 Uhr bis 12 Uhr wird gespielt, gebastelt, gesungen und vieles mehr. Da unsere Plätze begrenzt sind, bitten wir um Voranmeldung möglichst bis Ende Juli. Infos erhalten Sie ab sofort im Kinderpark Maisach zu den Öffnungszeiten unter Telefon 01525/8403822 beziehungsweise unter www.nbh-maisach.de oder im Büro der Nachbarschaftshilfe unter Telefon 08141/90877. **Ökumenische Nachbarschaftshilfe**



Erste Pflanzaktion auf der Bürgerwiese

Ende März fand die erste Baumpflanzaktion auf der zwischen Maisach und Überacker neu installierten Bürgerwiese statt. Seit der Bekanntgabe der Möglichkeit Bäume auf der Bürgerwiese zu pflanzen sind über 50 Bäume erworben worden. Zum Teil wurden sie zu besonderen Anlässen verschenkt.

Insgesamt wurden am Aktionstag 41 Bäume gepflanzt, die restlichen zu einem späteren Zeitpunkt. Der Leiter der Gärtnerei, Florian Pfannes hat zusammen mit den weiteren Bauhofmitarbeitern Christian Korhammer, Florian Eiskirch und Niklas Teufel die Pflanzlöcher vorbereitet und nach der Pflanzung die Bäume an Pflanzpfähle angebunden und mit einem Wildschutz versehen. Die „Selbstpflanzenden“ wurden von den Bauhofmitarbeitern angeleitet. Die Bewässerung und den später notwendig werdenden



Obstbaumschnitt übernehmen die Bauhofmitarbeitern. Betreut wird das Projekt „Bürgerwiese“ vom Umweltbeauftragten Max Bichel. Bei der Pflanzaktion wurde er unterstützt vom Klimabeauftragten Jason Podt und dem Auszubildenden Lucas Krause.

Möchten auch Sie anlässlich einer Geburt, einer Hochzeit, eines Geburtstags, eines Jubiläums oder zum Gedenken an den Tag der Deutschen Einheit einen Obstbaum im Herbst pflanzen? Bürgerin-

nen und Bürger oder Gruppen aus der Gemeinde Maisach, die einen Baum erwerben möchten, melden sich beim Umweltbeauftragten und suchen aus der Liste eine standortgeeignete Art/Sorte aus.

Nach Bezahlung wird ein Zertifikat ausgestellt, auf dem die Baumbezeichnung, die kennzeichnende Nummer und der Anlass der Pflanzung vermerkt sind. So kann eine Baumpflanzung auch als Geschenk dienen.

Text/Foto: Gemeinde

schreinerei

FELIX SISTIG

mobil 0176/70906405

info@felix-sistig.de · www.felix-sistig.de

■ küchen ■ holzbau ■ zimmertüren
■ einbaumöbel ■ bodenbeläge ■ überdachungen

Obst- und Gartenbauverein Gernlinden

35 Mitglieder und acht Freunde des Obst- und Gartenbauverein Gernlinden haben am 8. März an der Jahreshauptversammlung des Vereins teilgenommen. Aus der Gemeinde konnten wir zweiten Bürgermeister Roland Müller und den Altbürgermeister Gerhard Landgraf willkommen heißen. Auch dieses Jahr konnten wieder neun Mitglieder für ihre 25-, 40- und 50-jährige Mitgliedschaft geehrt werden. Aus verschiedenen Gründen waren leider nur fünf der zu Ehren anwesend. Unser Foto zeigt (v.l.): Gerhard Landgraf (50), Herbert Liebsch (50), Friedrich Kittelberger (40), Adolf Fehle (50) und Peter Rampp (40). Neben den Jubilaren auch auf dem Bild die 1. Vorsitzende Margarita Poxleitner-Enger. Leider nicht kommen konnten: Elisabeth Hefter



(25); Werner Leubner (40); Ingrid Bopfinger (50) und Alfons Strähuber (50). Zum Abschluss der Versammlung wurden noch Bilder aus dem vergangenen Gartenjahr gezeigt.

Text/Foto: OGV Gernlinden

Gernlindner Frauentreff mit neuem Vorstand

Ende März wurde der fünfköpfige, gleichberechtigte Vorstand neu gewählt. Ein Dankeschön an Nadine Wagner, Verena Meiler und Marion Rottach, die aus dem Vorstandsamt ausgeschieden sind. Die drei Neulinge Janina Fröhlich, Christine Sageder und Anne Bürger freuen sich darauf, mit den „alten Hasen“ Antonia Sander und Simone Wenhart gemeinsam durchzustarten. Bewährtes wie der Vorkindergarten, Krabbelgruppe sowie Stillcafé soll weitergeführt werden. Neue Ideen sollen Raum bekommen und „eingefahrene Projekte“ durch neu gedachte ausprobiert werden. Durch unsere Angebote soll ein Netzwerk entstehen, welches das Zusammenleben bereichert und das Familienleben erleichtert sowie eine Plattform eröffnet werden, um Kurse und



ähnliches für Frauen, Männer und Kinder jeden Alters anzubieten. Unser Foto zeigt (v.l.): Familienreferentin Evi Huttenloher, Christine Sageder, Simone Wenhart, Anne Bürger, Antonia Sander, Janina Fröhlich.

Text/Foto: Frauentreff

Grundschule Maisach – auf dem Weg zum Schutzkonzept

Die Grundschule Maisach erstellt ein Schutzkonzept gegen sexuelle Gewalt. Damit alle Lehrkräfte auf dem gleichen Stand sind, wurden zwei Experten vom Kinderschutz München eingeladen, die zu diesem Thema eine informative Fortbildung hielten. Zudem startete in den zweiten Klassen das vom deutschen Ju-Jitsu-Verband initiierte Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskonzept „Nicht mit mir!“, durchgeführt vom Ehepaar Wolff, lizenzierte Kursleiter und gesponsert durch den Braunseis-Fonds, der Sparkasse und der Raiffeisenbank. Auch für die vierten Klassen gibt es ein spezielles Präventionsangebot. Sie besuchen demnächst das Mitmach-Thea-



terstück „Trau dich!“ und lernen Kinderrechte, Gefühle, Grenzen und Vertrauen kennen.

Text/Foto: Grundschule Maisach

Spende an den Verein „Frauen helfen Frauen“

Das Adventsbasar-Team aus Gernlinden konnte aus den Einnahmen des Basars in 2022 die stattliche Summe von 1000 Euro an den Verein „Frauen helfen Frauen Fürstenfeldbruck e.V.“ überreichen. Die Einnahmen aus dem Basar sollen in erster Linie an Organisationen gespendet werden, die Frauen, Mädchen und Kinder unterstützen. So fiel die Wahl heuer auch auf den Verein „Frauen helfen Frauen“ - dieser bietet eine erste Anlaufstelle und Schutzraum für gewaltbetroffene Frauen und deren Angehörige. Über die Geldspende freuen sich Sandra Winter (links) und Anja Blobner (2. v. re.) vom Verein „Frauen helfen Frauen“



mit den Teammitgliedern des Adventsbasars: Gisela Eisenhut, Ingrid Busl, Silke Adler und Marianne Steinich.

Text/Foto: Adventsbasar-Team

Obst- und Gartenbauverein Maisach

Kinderbasteln: Der Obst- und Gartenbauverein Maisach bastelte am 21. März im Korbinianstüberl des Pfarrheims mit interessierten Kindern im Grundschulalter. Unter der fachkundigen Anleitung von Selma Schlingmann wurde eine Gartendeko „Blechdosenhase am Stiel“ gebastelt. Stolz präsentierten die kleinen Bastler ihre kreativen Werke.



Jahreshauptversammlung: Die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Maisach wurde von 42 Mitgliedern und Gästen besucht. Unsere Erste Vorsitzende Martina Hörl begrüßte den Ersten Bürgermeister Hans Seidl, den Altbürgermeister Gerhard Landgraf, die Gemeinderätin Christa Turini-Huber, unsere Ehrenvorsitzende Annemarie Schlammerl sowie unser Ehrenmitglied Anni Loder.

Nach den Berichten der

Vorsitzenden, des Schriftführers, der Jugendbeauftragten und des Kassiers erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft und die Aussprache zu Wünschen und Anträgen. Bürgermeister Hans Seidl dankte für unsere gute Öffentlichkeitsarbeit, die über 600 Stunden ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden und das gute Zusammenwirken mit der Gemeinde Maisach.

Text/Foto: OGV Maisach

Realschule – Abschluss Kunstklasse

Unsere Kunstklassen haben das Privileg in der zehnten Klasse gleich zwei Abschlussfeiern feiern zu dürfen! So feierte die 10 f schon im März ihre Kunstabschlussfeier, indem die Schüler eine Vernissage ausrichteten, bei der jeder Einzelne seine Kunstwerke präsentieren konnte. Um dieser Abendveranstaltung einen angemessenen Rahmen zu geben, organisierten die Schüler ein köstliches Buffet und die Fachschaft Musik sorgte für eine feierliche Stimmung. Gezeigt wurde eine Bandbreite an Techniken: Von grafischen Arbeiten über Malerei bis hin zu plastischen Bildwerken. Sogar selbst kreierte Mode gab es zu bestaunen. Unglaublich viel Lob er-



hielten die Abschlusschüler von den Besuchern, was sie sehr stolz machte. Zur Abrundung spielte am Ende unsere neue Schulband für die Gäste, die sich an diesen wunderbaren Abend noch lange erinnern werden.

Text/Foto: Realschule

Mitteilungsblatt als E-paper

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach ist auch als E-paper zu lesen. Unter www.maisach.de steht auf

der Startseite in der linken Spalte unten die aktuelle Ausgabe zum Download bereit.

Gemeinde

Seit 30 Jahren Ihr Partner
in Sachen Erdbewegung und Tiefbau



MAISACHER
TIEFBAU

Schmidstr. 4 · 82216 Maisach-Rottbach
Tel. 0 81 35 / 80 93 · info@maisacher-tiefbau.de
www.maisacher-tiefbau.de

Feuerwehrverein Malching – Neuwahlen

Keine Veränderung gab es bei den Neuwahlen des Malchinger Feuerwehrvereins. In ihren Ämtern für die nächsten drei Jahre wieder bestä-

tigt wurden (sitzend von links) Josef Ostermayer (Beisitzer), Josef Menzinger (Schriftführer), Wolfgang Bals (Kassier), Thomas Furt-

ner (1. Vorstand) und Sebastian Staffler (2. Vorstand). Stehend von links die beiden Wahlleiter Christian Kemethner (Feuerwehrreferent Gemeinde) und Gottfried Obermair (Feuerwehrreferent Landkreis) sowie die Vorstandsmitglieder Simon Neumayr (Fahnenbegleiter), Thomas Wörl (Fahnenträger), Wolfgang Käser (Fahnenbegleiter) mit Kreisbrandrat Christoph Gastegger, Kreisbrandmeister Michael Viehhauser und Stefan Huber (Kassenprüfer).

Text/Foto: Feuerwehrverein



Ehrungen beim Stockschiützenverein

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Stockschiützenvereins Weiß-Blau Germerswang, bei der die Vorstandschaft ihre Rechenschaftsberichte über das

vergangene Jahr an die zahlreich erschienenen Mitglieder abgegeben hat, ehrte Klaus Wieser, Vorstand, und Stefan Scharte, Stellvertreter (hinten v.li.) Mitglieder für

ihre besonderen Verdienste. Mit einer Urkunde wurde Josef Loder und Frida Kahn (vorne re.) beide Gründungsmitglieder, zusammen mit Christa Keller für ihren Einsatz und Engagement über viele Jahre hinweg die Ehrenmitgliedschaften verliehen. Marcus Hofmann (hinten 3.v.li.), Maurice Franken (hinten 2.v.re.) und Markus Schindler erhielten ein Steinkrug für zehnjährige Mitgliedschaft. Vereinsreferentin Hermine Reitmayr (hinten re.) gratulierte herzlich.

Text/Foto:

Stockschiützenverein Weiß-Blau



LBV – Gefiedertes Frühjahrskonzert

Am 6. Mai lädt Christine Moser vom LBV Fürstenfeldbruck zu einem ganz besonderen Frühjahrskonzert: Bei einer

Führung von 16 bis circa 19 Uhr durch den Forstlichen Versuchsgarten in Grafrath folgt sie den Vogelstimmen des Frühlings und erklärt die Besonderheiten der Gesänge verschiedener Arten.

Der artenreiche Versuchsgarten mit dem neu eröffneten Walderlebniszentrum bietet dabei die ideale Kulisse: Hier erklingen vielfältige Reviergesänge heimischer Vogelarten wie Wacholderdrossel, Tannenmeise, Mönchsgrasmücke oder Kleiber. Auch die kleinsten Vögel Europas, Winter- und Sommergoldhähnchen, werden zu hören sein.

Die Führung richtet sich an interessierte Laien sowie Familien mit Kindern ab acht Jahren.

Treffpunkt: Walderlebniszentrum Grafrath über Haupteingang.

Kosten: Spende erbeten.

Falls vorhanden, Fernglas mitbringen. **LBV-Kreisgruppe Fürstenfeldbruck**

Konzertabend der Blaskapelle Maisach



Vor ausverkaufter Halle präsentierte die Blaskapelle Maisach I ihr Können unter dem Motto „The Sound of Disney“. Begrüßt wurden die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer von den jüngsten Musikern des Vereins, der Bläserklasse der Grundschule Maisach. Im Hauptprogramm des Konzerts machte die Juniorband den Anfang, die unter anderem die Titelmelodie des Films „Die Eiskönigin“ darbot.

Es folgte mit über 50 Musikern die Hauptkapelle der Blaskapelle. Das Publikum genoss begeistert die Melodien, die alle aus bekannten Disney-Filmen, wie etwa „König der Löwen“, „Star Wars“ oder „Fluch der Karibik“ entnommen waren.

Text/Foto: Blaskapelle Maisach

Neuwahlen beim TSV Gernlinden

Nach dem Zitat „Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen“ wurden auf der Jah-

reshauptversammlung die Veränderungen der letzten zwei Jahre beim TSV Gernlinden vorgestellt.

Die Tätigkeiten und Neuerungen waren vielfältig und beinhalteten unter anderem die Renovierung der Vereinsgaststätte und die Pächtersuche, die Anlage neuer Sportmöglichkeiten in Form eines Beachplatzes und einer Calisthenicsstation, das Wiederaufleben der Tanzabteilung und die Neugestaltung der Homepage für einen moderneren Außenantritt. Die Mitgliederzahlen konnten wieder auf das Niveau vor der Corona-Pandemie gebracht werden. Auch die Probleme in Form von fehlenden Hallenplätzen wurden angesprochen. Das Vertrauen der Delegierten zeigt sich in der einstimmigen Wiederwahl aller Vorstandsmitglieder.

Unser Foto zeigt (v.l.): Markus Gschwandtner (2. Vorsitzender), Stefan Stark (Vereinsjugendleiter), Gabriele Plutka (1. Vorsitzende), Hubert Plutka (Vereinskassier) und Rudolf Bader (3. Vorsitzender).

Text/Foto: TSV Gernlinden

Fünftes Graf Toerring Brunnenfest

Die Vorbereitungen beim Fanfarenzug Gernlinden zum fünften Brunnenfest laufen auf Hochtouren. Eigentlich sollte das Fest ja anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Vereins, bereits im Jahr 2021 stattfinden. Durch Corona musste dieses jedoch, wie viele andere auch, leider verschoben werden. Inzwischen sind die meisten Vorbereitungen abgeschlossen und die Umsetzung wird immer konkreter. Auf Facebook und Instagram haben wir inzwischen

angefangen, in regelmäßigen Abständen einige unserer Programmpunkte und Darsteller zu präsentieren. So können sich die Bürger aus der Gemeinde Maisach für den 16. bis 18. Juni wieder auf ein schönes Fest mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten, musikalischen Darbietungen, Gaukler, historischen Handwerk und vielen weiteren Attraktionen freuen. Weitere Informationen auf www.fanfarenzuggernlinden.de

Fanfarenzug

ROBERT RENTZSCH

Heizung + Sanitär

Heizung + Sanitär + Solartechnik + Schwimmbadbau + Photovoltaikanlagen

Tel. 0 81 42 / 4 70 08 Fax 0 81 42 / 44 30 96

82216 Gernlinden, Hakenstraße 5, robert@rentzsch-heizungsbau.de

MALERMEISTER

Christian Bratzler

Tel. 08141 / 3176845

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Lusstraße 6 | Mobil 0157 / 86877109 | info@maler-bratzler.de
82216 Maisach | Fax 08141 / 3176846 | www.maler-bratzler.de

SC Malching – zwei neue Trainer für Kindermannschaften

Gleich zwei neue Trainer für die Kindermannschaften konnte die Fußballabteilung des SC Malching gewinnen. Jugendtrainer Gottfried Obermair (2.v.r.), der bisher die Altersgruppen der Geburtsjahre 2012 bis 2016 trainiert hat, ist sehr erfreut, dass mit Benjamin Melcher (2.v.l.) und Reza Behnamrad (Mitte) zwei neue Trainer dem Verein beigetreten sind, die das Training für Mädchen und Buben ab dem vierten Lebensjahr - die sogenannten Bambinis - übernehmen werden. Das Fußballtraining soll ab Frühjahr jeden Freitag ab 15 Uhr auf dem Sportgelände des SC Malching angeboten werden. Anmeldungen sind an den Jugend-sportleiter Wolfgang Dums (links) via E-Mail

zu senden (E-Mail: sc-malching-jugend@online.de). „Ich bin den beiden neuen Trainern sehr dankbar, dass wir wieder ein Trainingsangebot für Kinder ab vier Jahren anbieten können,“ so Vereinschef Georg Vetterl.

Text/Foto: SC Malching



TC Gernlinden Feriencamp

In der ersten Oster-Ferienwoche hatten 35 Kinder des TC Gernlinden keine Langeweile, denn sie nahmen am Tennis-Camp zur Vorbereitung auf die kommende Punktspielsaison teil. Die 7 bis 13-Jährigen tummelten sich jeweils von 10 bis 15 Uhr entweder auf den Hallen-Tennis- und Badminton-Plätzen oder vor der Multiwall in der Traglufthalle im

Tennispark Gernlinden. Nach 20 Minuten Aufwärmen bei fetziger Musik gab es Koordination- und powerbrain-Aufgaben, bevor an der Schlagtechnik gefeilt und unterschiedliche Spielformen trainiert wurden. Trotz intensiver Vorbereitung sorgten fünf Trainer auch für ganz viel Spaß und gute Laune.

Text/Foto: TC Gernlinden

Saisonabschluss bei den Kleeblattschützen

Mit der Ehrung der Schützenkönige und Vereinsmeister fand ein feierlicher Saisonabschluss bei den Kleeblattschützen Überacker statt. Neuer Schützenkönig ist mit einem 43,3 Teiler Werner Zacherl. Jugendkönig wurde mit einem 111,4 Teiler Luis Reischl. Den Vereinspokal sicherte sich Petra Kainz. Die Jahresmeister der einzelnen Klassen sind: Jugendklasse – Sophia Aumüller; Schützenklasse – Hubert Mühlberger; Seniorenklasse – Peter Keller; Altersklasse – Bernhard Niederreiter; Pistolenklasse – Ulrich Schwarzmann. Unser Foto zeigt die Jahresmeister und Könige (v.l.):

Hubert Mühlberger, Peter Keller, Bernhard Niederreiter, Werner Zacherl, Stefanie Hollinger, Luis Reischl, Sophia Aumüller, Ulrich Schwarzmann. Text/Foto: Kleeblattschützen



Zimmerstutzenschießen

Nach drei Jahren wurde beim Schützenverein Almrausch Germerswang endlich wieder der Zimmerstutzen in die Hand genommen und ein Preisschießen durchgeführt. Nach langer Frauendominanz konnte sich heuer mal wieder das männliche Geschlecht durchsetzen.

Sieger wurde mit einem 166,4 Teiler Vorstand Günter Strauß (im Foto rechts), der sich auch pflichtbewusst zum Foto die fast 100 Jahre alte Vereinsdiener-Kappe aufgesetzt hat.

Sportwart Sepp Schlatter



gratuliert ganz herzlich zum Gewinn der Schützenscheibe. Text/Foto: SV Almrausch

Königsproklamation und Osterschießen bei der SG Bavaria

Wie jedes Jahr, wurden bei der SG Bavaria Maisach auch diesmal zum jährlichen Osterschießen die neue Schützenkönigin und Schützenkönige gekürt. Neue Schützenkönigin wurde Stefanie Schmid mit einem 85,0 Teiler (5. v.l.). Jugendkönig wurde Florian Hainzinger (3. v.l.) mit einem 86,8 Teiler und Aufgelenkönig Markus Kindermann (91,4 Teiler; 3. v.r.). Umrahmt wurden die neue Königin und die Könige vom 1. und 2. Schützenmeister Max Zimmerer (1. v.l.) und Bernhard Maister (1. v.r.) sowie den letztjährigen Würdenträ-

gern. Gewinner des Karl-Heinz Ritzau Wanderpokals wurde Egbert Hoepfner (nicht im Bild) mit einem 8,8 Teiler. Text/Foto: SG Bavaria



Veranstaltungskalender Mai 2023

Alle Termine sind mit Stand 28. April, 12 Uhr. Sie sind übernommen vom online-Veranstaltungskalender. Die Veranstaltungen werden von den Vereinen eingetragen.
 06.05., 04.50, Fußwallfahrt nach Andechs; Pfarrei St. Vitus; Treffpunkt Maisacher Pfarrkirche um 4.50 Uhr
 06.05., 13.00, Unterhebelrepetierschießen; Schützengesellschaft Bavaria Maisach e.V.; Rudi-Haimerl-Weg 3
 06.05., 13.30, Pflanzenmarkt; Obst- und Gartenbauverein Maisach; Maisach am Rathausplatz
 08.05., 19.30, Baubegl. Ausschuss m. Bauherrenaufgaben; Gemeindezentrum, Riedlstraße 3, Sitzungssaal
 09.05., 19.00, Infoveranstaltung Bürgerenergie Maisacher Land eG; Bürgerzent. Gernlinden, Brucker Straße 2
 10.05., 15.00, Information der Polizei Olching; Seniorenkreis der ev. Kirche Maisach; ev. Gemeindezentrum Maisach, Schulstraße 16
 10.05., 20.00, Dr. Felix Leibrock „Mord am Kehlsteinhaus“ - Krimilesung; Gemeindebücherei, Riedlstr. 3
 11.05., 19.00, Info Bürgerenergie Maisacher Land eG; Sportheim Überacker, Bergstraße 44
 12.05., 20.00, Theateraufführung des SC Maisach; Theaterstadl in Diepoltshofen
 13.05., 9.00 – 13.00, Altpapiersammlung; Freiwillige Feuerwehr Maisach; Maisach
 13.05., 20.00, Theateraufführung des SC Maisach
 14.05., 19.00, Theateraufführung des SC Maisach

15.05., 9.00 – 11.00, Offener Treff für Eltern und Babys, Kispul und Bürgerstiftung für den Landkreis FFB, Spielhaus von Kispul, Alte Brucker Str. 18a, Maisach
 15.05., 19.30, Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal
 17.05., 20.00, Theateraufführung des SC Maisach
 18.05., 12.00, Vatertagsausflug, Schützenverein Almrausch Germerswang e.V., Treffpunkt Schützenheim
 18.05., 12.00 – 18.00, Saugrillen, Gesangverein Maisach e.V., Freytaghof in Diepoltshofen
 18.05., 13.00 – 17.00, Vatertags Schießen, Schützenges. Bavaria Maisach e.V., Rudi-Haimerl-Weg 3, Maisach
 19.05., 20.00, Theateraufführung des SC Maisach
 20.05., 8.00 - 12.00, Altpapiersammlung Gernlinden, Förderverein Spielplatz Gernlinden, Hans-Gruber-Platz
 20.05., 20.00, Theateraufführung des SC Maisach, Theaterstadl Diepoltshofen
 25.05., 10.00 – 11.30, Frühstückstreff 60plus, initiative 60plus e.V., Eiscafé Alberto
 25.05., 19.30, Gemeinderat, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal
 26.05., 12.15 – 18.00, Halbtagesausflug - Sisi Schloss & Bumbaurhof, Ortsverband VdK Maisach, Unterwittelsbach / Markt Indersdorf
 27.05., 15.00, Blütenfest, Freie Wähler Ortsverband Maisach e.V., Rathausplatz Maisach

Bartels Gartenbau
 Garten- & Landschaftsbau
 – Pflasterarbeiten – Zaunanlagen
 – Natursteinarbeiten – Holzterrassenbau
 – Erd- und Humusarbeiten – Baumfällungen und Zuschnitte

Metzgerstraße 4 · 82216 Maisach
 Telefon 0 8141/9 43 24 · Telefax 0 8141/9 32 96
 Mail: info@bartels-gartenbau.de • www.bartels-gartenbau.de

Rund um die häusliche Pflege sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner

Ambulanter Pflegedienst CORDI ESSE
 Ambulante Pflege / Hauswirtschaft

Hermann-Löns-Str. 1
 82216 Gernlinden
 Telefon: 08142 650 50 60
 Fax: 08142 650 50 88
 info@cordiesse.de

24 Stunden Rufbereitschaft

Notrufe und soziale Angebote

Polizei: Tel. 110 - Polizeinsp. Olching, Tel. 08142/293-0

Feuerwehr - Rettungsdienst - Notarzt: Tel. 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung: Tel. 116 117, www.aerzte-ffb.de
Mo, Die, Do 18 bis 8 Uhr, Mi 13 bis 8 Uhr,
Fr ab 13 Uhr, Sa, So 8 bis 8 Uhr

Apothekennotdienst: www.aponet.de

Krankenhaus Klinikum Fürstenfeldbruck:
Dachauer Str. 33, Telefon 08141/99-0,

Giftnotrufzentrale München:
Telefon 089/19240 - Internet: www.toxinfo.org

Tierärztl. Notdienst: www.tierarztnotdienst-ffb.de

Corona-Nachbarschaftshilfe 24-Stunden,
Telefon: 08141/3158040; www.corona-ffb.de

Ökum. Nachbarschaftshilfe mit Sozialdienst Maisach-Egenhofen e.V.: Josef-Sedlmayr-Str.14,
82216 Maisach, Telefon 08141/90877;
Ambulante Pflege: Telefon 08141/305953;
Tagespflege: Telefon 08141/305951;
Kinderpark Maisach: Telefon 01525/8403822;
Mittagsbetreuung: Grundschule Maisach, Telefon
08141/8889380; Grundschule Gemlinden, Telefon
08142/443612; Schatzkiste, Telefon 08142/4497285

Arche Noris Seniorenwohnen Am Bach,
Lusstraße 30, Maisach: Tagespflege, Bet. Wohnen, Tel.
08141/539559-545; Mail: nela.zivkovic@archenoris.de
Wohn- und Pflegezentrum Am Gut,
Ganghoferstraße 1d, Gemlinden, Tel. 08142/651640

EUTB: Beratung für Menschen mit Behinderungen, von
Behinderung bedrohte Menschen und Angehörige.
Hauptstr. 42 b, Altes Rathaus, Seefeld, Telefon: 08152/
7940128, E-Mail: eutb.ow@osp-ev.de; www.teilhabe-
beratung.de; Geöffnet: Mo bis Fr 10 bis 14 Uhr und nach
Vereinbarung.

FFB-Kummertelefon: Mo, Do 15 bis 18 Uhr,
Di. 9 bis 12 Uhr, für Kinder und Jugendliche
Telefon: 08141/512525; für Eltern Tel.: 08141/512526

Frauennotruf (24-Stunden-Rufbereitschaft) Telefon
08141/290850

Frauenhaus (24-Stunden-Rufbereitschaft):
08141/3573565

Moses-Projekt: Anonyme Beratung – Hilfe für ver-
zweifelte, werdende Mütter - Notruf-Tel.: 0800 00 667
37 rund um die Uhr

Krisendienst Psychiatrie: Wohnortnahe Hilfe in see-
lischer Not, Telefon 0800/6553000; 24 Stunden;
Soforthilfe bei seelischen Krise, Infos unter:
www.krisendienst-psychiatrie.de

P6 Neo: Kontakt- und Begegnungsstätte für Suchtkran-
ke in Fürstenfeldbruck, Infos unter Telefon 08141-
3630983 und www.aid-ffb.de

Notruf in Abwasserfragen:
24-Stunden-Notdienst des Amperverbands/Abwasser-
entsorgung Telefon: 0172/8305975

ESB-Energie Südbayern GmbH:
ServiceCenter Fürstenfeldbruck,
Techn. Bereitschaft 24 Stunden, Tel. 08141/5022-0

**Stromstörungsmeldung für Maisach,
Gemlinden, Rottbach, Überacker
und Germerswang:**
Bayernwerk AG: Störungsnummer: 0941/28003366
(Ortsnetztarif), Internet: www.bayernwerk.de;
- für Malching: Stadtwerke Fürstenfeldbruck, Telefon
08141/4011390, Internet:
www.stadtwerke-ffb.de

Bereitschaftsdienst Wasserwerk Maisach:
Der Bereitschaftsdienst ist über die Telefonnummer
08141/2459890 zu erreichen.

Alle Angaben Stand vom 28. April 2023

Apotheken-Notdienst im Mai und Juni 2023

MAI 2023

- 03.05., Apotheke im Ikarus Center, Puchheim, Domierstr. 3, Tel.: 089/80072455
- 04.05., Apotheke im Edeka Center, FFB, Oskar-v-Miller-Str. 2, Tel.: 08141/527850
- 05.05., Löwen-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 7, Tel.: 08141/90584
- 06.05., Johannes-Apotheke, Gröbenzell, Kirchstr. 7, Tel.: 08142/59670
- 07.05., West-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Heimstättenstr. 34, Tel.: 08141/12375
- 08.05., Amper-Apotheke, Olching, Dachauer Str. 5, Tel.: 08142/13808
- 09.05., Schutzengel-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 12, Tel.: 08141/80067
- 10.05., Bären-Apotheke, Olching, Feursstr. 15 B, Tel.: 08142/13037
- 11.05., Fichten-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Fichtenstr. 27, Tel.: 08141/524709
- 12.05., Marien-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 8, Tel.: 08141/807080
- 13.05., Amper-Apotheke, FFB, Geschwister-Scholl-Platz 4, Tel.: 08141/6254440
- 14.05., Petri-Apotheke, Olching, Hauptstr. 31, Tel.: 08142/13723
- 15.05., Marien Apotheke, Fürstenfeldbruck, Dachauer Str. 15, Tel.: 08141/44459
- 16.05., Bahnhof-Apotheke Apopark, Puchheim, Lochhauser Str. 3, Tel.: 089/8011225
- 17.05., Ahorn Apotheke Ärztehaus, FFB, Am Sulzbogen 27, Tel.: 08141/15255
- 18.05., Birken-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 4, Tel.: 08141/2285280
- 19.05., Ahorn Apotheke Citypoint, Fürstenfeldbruck, Ludwigstr. 7, Tel.: 08141/2222564

- 20.05., Apotheke Mammendorf, Augsburgstr. 20, Tel.: 08145/92060
 - 21.05., Center-Apotheke, Olching, Hermann-Böcker-Str. 13, Tel.: 08142/6698412
 - 22.05., Sonnen-Apotheke, Gröbenzell, Bahnhofstr. 6, Tel.: 08142/9948
 - 23.05., Rosen-Apotheke OHG, Olching, Hauptstr. 30, Tel.: 08142/15042
 - 24.05., St. Georgs-Apotheke, Gröbenzell, Tannenleckstr. 2, Tel.: 08142/51977
 - 25.05., Stadt-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Hauptstr. 18, Tel.: 08141/92300
 - 26.05., Linden-Apotheke, Maisach/Gemlinden, Heinstr. 5, 08142/12720
 - 27.05., Erasmus-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 20, Tel.: 08141/38380
 - 28.05., Bahnhofs-Apotheke, Olching, Ilzweg 1, Tel.: 08142/400705
 - 29.05., Kreuz-Apotheke, Gröbenzell, Puchheimer Str. 2, Tel.: 08142/540222
 - 30.05., Apotheke im Ikarus Center, Puchheim, Domierstr. 3, Tel.: 089/80072455
 - 31.05., Apotheke im Edeka Center, FFB, Oskar-v-Miller-Str. 2, Tel.: 08141/527850
- ### JUNI 2023
- 01.06., Löwen-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 7, Tel.: 08141/90584
 - 02.06., Johannes-Apotheke, Gröbenzell, Kirchstr. 7, Tel.: 08142/59670
 - 03.06., West-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Heimstättenstr. 34, Tel.: 08141/12375
 - 04.06., Amper-Apotheke, Olching, Dachauer Str. 5, Tel.: 08142/13808
 - 05.06., Schutzengel-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 12, Tel.: 08141/80067

Tagespflege

Nach Vollaustattung kann die Tagespflege der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe Maisach-Egenhofen momentan wieder freie Plätze anbieten. Von Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr in freundlicher Atmosphäre, bei frisch gekochtem Essen bieten wir eine individuelle Betreuung der Senioren durch unser kompetentes Pflegeteam. Abwechslung bringen die musikalischen Vormittage, die Andachten, Spiele, Sitztanz und vieles mehr. Es können einzelne oder mehrere Tage gebucht werden. Genaue Infos auch über die Abrechnung erhalten Sie unter Telefon 08141/305951 oder im Internet unter www.nbh-maisach.de.

Nachbarschaftshilfe

Angebote der Nachbarschaftshilfe

„Sonntagscafé“: Am 7. Mai und 4. Juni von 14.00 bis 17.00 Uhr. Das Angebot findet im Haus der Begegnung, Josef-Sedlmayr-Straße 14 in Maisach statt.

Betreuungsgruppe für Senioren mit erhöhtem Betreuungsbedarf: Mittwochs und donnerstags von 14.30 bis 17.00 Uhr, Pfarrsaal Bruder Konrad, Gemlinden. Anmeldung/Info Telefon 08141/90877

Offener Mittagstisch für Senioren, die nicht allein zu Hause essen möchten: Mittwochs um 12.00 Uhr im Haus der Begegnung. Anmeldung und Information unter Telefon 08141/305951

Kinderpark für Kleinkinder ab circa 18 Monaten: In Maisach Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr, Aufkirchner Straße 14, Telefon 01525/8403822 oder 08141/5272180 – außer in Ferien. **NBH**

Einkaufen auf unseren Wochenmärkten



Die Anbieter unserer Wochenmärkte möchten ihre Kunden vor allem mit der Frische und der Qualität ihrer ökologischen Erzeugnisse überwiegend aus dem Landkreis sowie persönlicher Beratung überzeugen.

Wochenmarkt in Gemlinden

Jeden Freitag von 8 bis 12 Uhr vor dem Bürgerzentrum werden frische Eier vom Hof, hausgemachte Nudeln, eine hervorragende Obst- und Gemüseauswahl, frisches Fleisch und schmackhafte Wurst aus Niederbayern und verschiedene Tiroler Spezialitäten wie Käse,

Räucherschinken und Backwaren angeboten.

Bauern- und Wochenmarkt in Maisach

Jeden Freitag von 12.30 bis 17.30 Uhr am Rathausplatz. Die Marktleute des Maisacher Wochenmarktes freuen sich, ihre Kunden begrüßen zu dürfen. Es erwarten Sie regionale Anbieter mit Fleisch- und Wurstwaren aus der Hofmetzgerei sowie mit frischem Gemüse und Salat vorwiegend aus Eigenanbau. Angeboten werden darüber hinaus Eier und frisch hergestellte Nudeln und saisonal Äpfel, Erdbeeren, tagesfrischer Spargel und frischer Apfelsaft sowie türkische Spezialitäten. In der Neue Fieranten sind willkommen. Interessenten erhalten Infos bei Frau Neumann unter der Telefonnummer 08141/937-261 oder per E-Mail an s.neumann@maisach.de. **Gemeinde**



Polizei informiert

Enkeltrick, Schocknachrichten ...

Die Polizei Olching informiert zu den Themen Enkeltrick, Schocknachrichten, Betrug und vieles mehr. Zu dieser Veranstaltung im Rahmen unseres Seniorennachmittags sind Sie recht herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet Mittwoch, den 10. Mai 2023 um 15 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Maisach, Schulstrasse 16 statt.

Ev. Seniorenkreis Emmauskirche

Schreinerei Pirker

Fenster - Türen - Möbel

Holz - Kunststoff - Alu

Reparatur
Abdichtung
Erneuerung



Glasarbeiten
Restaurierung
Einbruchschutz

www.schreiner-restaurator.de
Gottlieb-Daimler-Str. 12, 82140 Olching
Tel.: 08142/6511308, Mobil 0179/2161458

Selbsthilfegruppen

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Gernlinden: Nähere Auskünfte über die Gruppe erhalten Sie bei Alfons Hellmann unter der Telefonnummer 08142/40916.

Diabetes Selbsthilfegruppe

Die Angehörigen-Selbsthilfegruppe für Alzheimer- und Demenzerkrankungen trifft sich jeden zweiten Montag im Monat ab 19 Uhr im Haus der Begegnung der Nachbarschaftshilfe, Josef-Sedlmayr-Straße 14 in Maisach unter der Leitung von Petra Seidl zum Erfahrungsaustausch. Telefonische Auskunft: AB 08141/404932.

Alzheimer Selbsthilfegruppe

Selbsthilfe für Krebskranke
Die Krebs selbsthilfegruppe Maisach trifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat von 18 bis 20 Uhr in der Lindenstraße 9, Maisach, zum Erfahrungsaustausch und Beratung. Jeweils von 16 bis 17 Uhr wird eine individuelle Sprechzeit für Betroffene und deren Angehörige angeboten. In dringenden Fällen ist telefonische Erreichbarkeit gegeben unter 08141/94539. **Krebs selbsthilfegruppe**

In den Räumlichkeiten „Treffpunkt Hand in Hand“ in der Lindenstraße 9 in Maisach findet die Beratung und Gesprächsrunde des Fachbeirats sowie Leiters der Selbsthilfegruppe „Menschen mit körperlicher Einschränkung“ jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 13 Uhr und jeden vierten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr statt. **Selbsthilfegruppe**

Strick-Café Jeden Donnerstag von 14 bis 17 Uhr findet in den Räumlichkeiten „Treffpunkt Hand in Hand“, Lindenstraße 9 in Maisach, ein Stricktreff statt. **Krebs selbsthilfegruppe**

Deutsche Sauerstoff- und Beatmungsliga LOT e.V.
Regelmäßige Treffen in Maisach, bei denen sich Sauerstoff-Patienten Hilfe zur Selbsthilfe geben. Nähere Infos erhält man bei Harald F. Seidel (Telefon 08146/998465; fuerstenfeldbruck@sauerstoffliga.de). **Deutsche Sauerstoff- und Beatmungsliga**

Familienstützpunkt – geänderte Öffnungszeiten

Der Familienstützpunkt in der Aufkirchner Straße 14 bietet Informationen, Beratung, Unterstützung und Veranstaltungen zu Themen rund um Familie und Erziehung. Bei Bedarf kann an zuständige Fachstellen vermittelt werden. Der

Gottesdienste im PV Maisacher Land Mai/Juni 2023

Maisach, St. Vitus
Freitag, 05.05., 08.30 Uhr, Eucharistief. Herz-Jesu-Freitag
Sa., 06.05., 05.00 Uhr, Weggang Fußwallfahrt Andechs
Sa., 06.05., 16.00 Uhr, Rosenkranz
Sonntag, 07.05., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Sonntag, 07.05., 11.30 Uhr, Taufe
So., 07.05., 16.00 Uhr, Dankand. Erstkommunionkinder
Mittwoch, 10.05., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier
Freitag, 12.05., 18.30 Uhr, Maiandacht
Samstag, 13.05., 16.00 Uhr, Fatimariosenkranz
Sonntag, 14.05., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier
Mittwoch, 17.05., 18.00 Uhr, Bittgang nach Frauenberg, dort um 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 18.05., 09.45 Uhr, Weggang an der Kirche St. Vitus zum Sternbittgang zum Schlammerl-Hof, dort um 10.30 Uhr Eucharistiefeier für Pfarrverband
Samstag, 20.05., 16.00 Uhr, Rosenkranz
Sonntag, 21.05., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Montag, 22.05., 18.30 Uhr, Maiandacht in Anzhofen
Mittwoch, 24.05., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier
Freitag, 26.05., 18.30 Uhr, Bayerische Maiandacht
Samstag, 27.05., 16.00 Uhr, Rosenkranz
Sonntag, 28.05., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier
Mo., 29.05., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier für Pfarrverband
Samstag, 03.06., 16.00 Uhr, Rosenkranz
Sonntag, 04.06., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier

Gernlinden, Bruder Konrad
Donnerstag, 04.05. 18.30 Uhr, Maiandacht
Freitag, 05.05., 16.00 Uhr, Rosenkranz
Fr., 05.05., 18.30 Uhr, Floriansmesse FFW Gernlinden
Sonntag, 07.05., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier
Freitag, 12.05., 16.00 Uhr, Rosenkranz
Sonntag, 14.05., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Sonntag, 14.05., 11.30 Uhr, Taufe
Freitag, 19.05., 16.00 Uhr, Rosenkranz
Samstag, 20.05., 14.00 Uhr Taufe
Sonntag, 21.05., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier
Freitag, 26.05., 16.00 Uhr, Rosenkranz
Sonntag, 28.05., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Donnerstag, 01.06., 8.30 Uhr, Eucharistiefeier
Freitag, 02.06., 16.00 Uhr, Rosenkranz
Samstag, 03.06., 14.00 Uhr, Taufe
Sonntag, 04.06., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier
Sonstiges: Senioren-Treff: 09.05. und 23.05., jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrsaal

Rottbach, St. Michael
Di, 09.05., 18.00 Uhr, Bittgang n. Einsbach, Maiandacht
Sonntag, 14.05., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Sonntag, 14.05., 18.30 Uhr, Maiandacht
Sonntag, 21.05., 09.00 Uhr, Wortgottesfeier
Sonntag, 28.05., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Sonntag, 28.05., 18.30 Uhr, Maiandacht
Senioren: Freitag, 02.06., Seniorennachm. im Pfarrheim

Überacker, St. Bartholomäus
Dienstag, 09.05., 18.00 Uhr, Bittgang nach Fußberg, dort Eucharistiefeier
Sonntag, 14.05., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier
Sonntag, 14.05., 18.30 Uhr, Maiandacht in Fußberg
Donnerstag, 18.05., 10.30 Uhr, Sternbittgang zum Schlammerlhof, dort Eucharistiefeier
Donnerstag, 18.05., 18.30 Uhr, Maiandacht
Sonntag, 21.05., 18.30 Uhr, Maiandacht
Sonntag, 28.05., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Sonntag, 28.05., 18.30 Uhr, Maiandacht
Montag, 29.05., 18.00 Uhr, Bittgang von Einsbach nach Thal, dort Maiandacht Hofkapelle von Familie Hartl
Mittwoch, 31.05., 18.30 Uhr, letzte Maiandacht für den Pfarrverband am Pfarrheim (bei Regen in der Kirche)
Sonntag, 04.06., 09.00 Uhr, Wortgottesfeier

Malching, St. Margareth (= M) und Gernerswang, St. Michael (= G)
Sonntag, 07.05., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier (G)
Donnerstag, 11.05., 19.00 Uhr, Maiandacht am Schartekreuz (bei schlechtem Wetter in der Kirche), anschließend Würstl beim Schartekreuz
Sonntag, 14.05., 09.00 Uhr, Wortgottesfeier (M)
Donnerstag, 18.05., Sternbittgang zum Schlammerl-Hof
Donnerstag, 18.05., 14.00 Uhr, Maiandacht, anschließend Kirchenführung (M)
Freitag, 19.05., 19.00 Uhr, Maiandacht am Burschenkreuz (bei schlechtem Wetter in der Kirche)
Sonntag, 21.05., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier (M)
Donnerstag, 25.05., 18.00 Uhr, Bittgang nach Lindach, dort um 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 27.05., 12.30 Uhr, Trauung (M)
Sonntag, 28.05., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier (M)
Sonntag, 04.06., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier (G)
Senioren: Donnerstag, 04.05., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag im Gasthaus Mösl
Senioren: Donnerstag, 01.06., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag, Gasthaus Mösl **Foto: Gemeinde**

Evangelische Emmaus-Gemeinde

Mi., 03.05., Maisach 14.30 Uhr, „Partnerinnen im Gespräch“ So., 7.05. Maisach 10.15 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Barth
Freitag, 12.05., Maisach 19.00 Uhr, Versöhnungsgottesdienst, Pfarrer Barth
Samstag, 13.05., Maisach 10.00 Uhr, Konfirmationsgottesdienst, Pfarrer Barth
Samstag, 12.00 Uhr, Konfirmationsgottesdienst, Pfarrer Barth
Himmelfahrt, 18.05., Maisach 11.00 Uhr, „Wundertüte“ - buntes Programm für Jung und Alt mit Bibelgeschichten, Basteln, Spielen und gemeinsames Mittagessen (Anmeldung über Homepage oder per Mail)
Sonntag, 21.05., Gernlinden 18.30 Uhr, Abendandacht in Bruder Konrad, Herr Stölzle mit Team
Donnerstag, 25.05., Gernlinden und Egenhofen 09.45 Uhr, Gottesdienst Arche Noris in Gernlinden, Pfarrer Barth
Do., 25.05., 11.15 Uhr, Gottesd. AWO Seniorenheim in Egenhofen, Pfarrer Barth
Freitag, 26.05., Maisach 10.00 Uhr, Gottesd. Arche Noris in Maisach, Pfarrer Barth
Freitag, 26.05., 11.00 Uhr, Gottesdienst in der Ökum. Nachbarschaftshilfe Maisach, Pfarrer Barth
Pfingstsonntag, 28.05., Maisach 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Barth
Über Änderungen/Besonderheiten informieren wir Sie auf der Homepage (www.evangelisch-olching-maisach.de), im Gemeindebrief und über die Schaukästen.

Volkshochschule



Neues Lernen mit der vhs Maisach
Auch im Mai bieten wir Ihnen wieder interessante Kurse zu verschiedenen Themen an. In kleinen Gruppen und entspannter Atmosphäre treffen Sie sich zu unseren Vorträgen, Workshops, Koch- und Gesundheitskursen. Mehr Infos zu unserem Programm finden Sie auf unserer Website www.vhs-stadtlandbruck.de. Schnell sein lohnt sich, denn in einigen unserer Kurse gibt nur noch wenige freie Plätze.

Resilienz – was uns stark macht, 1x Samstag, 06.05.

Erben und Vererben, 1x Montag, 08.05.

Führung durch Gemeindearchiv Maisach, 1x Dienstag, 09.05.

Seniorennachmittag im Tierheim, 1x Mittwoch, 10.05.

Den inneren Arzt stärken, 1x Dienstag, 16.05.

Wasserstoff, der Energieträger der Zukunft, 1x Dienstag, 16.05.

Bayerisch al dente, 1x Mittwoch, 17.05.

Ätherische Öle und Hydrolate selbst herstellen, 1x Samstag, 20.05.

Family-Literacy, 1x Mittwoch, 24.05.

Hula-Hoop Fitness Workshop, 1x Samstag, 27.05.

Teenienäherwerkstatt - Badetsche, 2x Di + Mi, 30.+31.05.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen – gerne per E-Mail an bildung@vhs-maisach.de, per Fax an 08141/90279, telefonisch unter 08141/90098 oder schriftlich. **VHS**



Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihr Ansprechpartner für Maisach/Mammendorf/ Grafrath/Türkenfeld/Moorenweis:

Jürgen Dammasch



Sparkasse Fürstenfeldbruck

Tel. 08141 407 4720
Immobilienzentrum
Juergen.Dammasch
@sparkasse-ffb.de

in Vertretung der **Sparkassen Immobilien GMBH** VERMITTLUNGS

Zahnimplantologie ohne Skalpell & ohne Abdruck

Mehr Behandlungsqualität dank digitalem Workflow

Im Zahngesundheitszentrum Maisach, Fachzentrum für Implantologie, erwartet die Patientinnen und Patienten unter der zahnärztlichen Leitung von Dr. h.c. Fritz Hieninger MSc ein minimalinvasives Verfahren der Implantologie – und das alles ohne herkömmlichen Abdruck. Die Methode der Implantologie ohne Skalpell bietet viele Vorteile. So treten kaum Schwellungen und Schmerzen nach dem Eingriff auf, was den Patient:innen des Fachzentrums für Implantologie eine wesentlich kürzere Behandlungszeit garantiert. Durch das angegliederte meistergeführte

Zahnlabor verlassen alle Patient:innen die Praxis nie ohne einen hochwertig funktionierenden Zahnersatz. In der Prothetik setzen die Spezialisten vor allem auf die Verwendung von hochfesten Keramiken, die durch ihre hohe Abriebfestigkeit und ihre exzellenten biologischen Eigenschaften auch bestens für Allergiker geeignet sind. Das Team in Maisach baut auf einen langjährigen Erfahrungsschatz, der auch bei schwierigen Fällen in der Implantologie und bei wenig Knochenmasse dem Patienten die Sicherheit gibt, immer mit der für ihn besten Methode versorgt zu werden.

Die Vorteile des Verfahrens auf einen Blick:

- ✓ Kleinerer chirurgischer Eingriff
- ✓ Schnellere Heilung
- ✓ Kaum Schwellungen & Schmerzen
- ✓ Erhöhte Sicherheit dank 0,1 mm Genauigkeit durch Schablone
- ✓ Planung am Computer
- ✓ Digitaler Abdruck dank intraoraler Scanner
- ✓ Auch für Angsthasen – Sicher & Sanft

Geht nicht, gibt's nicht! Diese einzigartige Methode ist besonders für Patient:innen geeignet, die bisher Angst vor Schmerzen und Risiken

Implantate abgelehnt haben. Termine können im Zahngesundheitszentrum Maisach, Fachzentrum für Implantologie, auch online vereinbart werden. Weitere Informationen und Terminvereinbarung finden Sie unter www.zahnarzt-maisach.de. Bis(s) bald!

**Zahngesundheitszentrum
Maisach
Fachzentrum
für Implantologie
Schulstraße 3
82216 Maisach
Tel. +49 (0)8141 31585 0
www.zahnarzt-maisach.de**



**Zahngesundheitszentrum Maisach
Fachzentrum für Implantologie**
Dr. h.c. Fritz Hieninger MSc & Kollegen



**Jetzt
Beratungs-
Termin online
buchen!**

Zahnimplantologie ohne Skalpell | Abdruck

- ⊕ Minimaler Eingriff
- ⊕ 30 Jahre Erfahrung
- ⊕ Sicher & Sanft - für Angsthasen
- ⊕ Meistergeführtes Eigenlabor

(08141) 31585 0
zahnarzt-maisach.de

